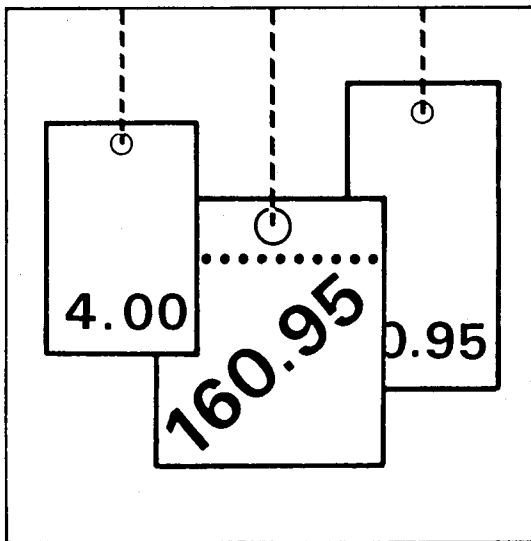


Statistisches Bundesamt

Preise



Fachserie 17

Reihe 1

Preise und Preisindizes für die Land- und Forstwirtschaft

August 1996



Weitere Informationen zu dieser Veröffentlichung können direkt beim Statistischen Bundesamt erfragt werden:
Gruppe VI A, Telefon: 0611 / 75 - 26 52, 25 87

STATIS-BUND

Im Statistischen Informationssystem des Bundes (STATIS-BUND) sind rund 1,5 Mill. ausgewählte statistische Zeitreihen gespeichert. Alle Zeitreihen können via Mailbox, auf Diskette oder Magnetband bezogen werden. Zeitreihen für die Land- und Forstwirtschaft sind ab dem Berichtsjahr 1968 gespeichert; sie sind unter den Segment-Nummern 3277/3278 (Erzeugerpreise landw. Produkte), 2963/2964 (Einkaufspreise landw. Betriebsmittel) sowie 2489/2490 (Erzeugerpreise forstwirtschaftlicher Produkte) abrufbar.

Fachliche Beratung: 06 11 / 75 - 27 16 und 22 56.
Mailbox: 06 11 / 75 - 29 20 · Technische Rückfragen: 06 11 / 75 - 32 84.

T-ONLINE / BILDSCHIRMTEXT

Ausgewählte Tabellen und Grafiken bietet das Statistische Bundesamt über T-ONLINE / BILDSCHIRMTEXT an. Die Informationsseiten sind in T-ONLINE mit * 48484# abrufbar, ebenso wie die Bestellung von Veröffentlichungen und die Übermittlung von Anfragen.

Herausgeber: Statistisches Bundesamt, Wiesbaden



Informationen: Statistisches Bundesamt
Allgemeiner Auskunftsdienst
65180 Wiesbaden
• Telefon: 06 11 / 75 - 24 05
• Telefax: 06 11 / 75 33 30
• T-Online (Btx): * 48484#
• Internet: <http://www.statistik-bund.de>

Zweigstelle Berlin
Postfach 276, 10124 Berlin
• Telefon: 030 / 23 24 68 66
• Telefax: 030 / 23 24 68 72

Verlag: Metzler-Poeschel, Stuttgart

Verlagsauslieferung: Hermann Leins GmbH & Co. KG
Postfach 11 52
72125 Kusterdingen
Telefon: 0 70 71 / 93 53 50
Telefax: 0 70 71 / 3 36 53

Erscheinungsfolge: monatlich

Erschienen im Oktober 1996

Preis: DM 9,30

Bestellnummer: 2170100 - 96108

© Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 1996

Alle Rechte vorbehalten. Es ist insbesondere nicht gestattet, ohne ausdrückliche Genehmigung des Statistischen Bundesamtes diese Veröffentlichung oder Teile daraus für gewerbliche Zwecke zu übersetzen, zu vervielfältigen, auf Mikrofilm/-fiche zu verfilmen oder in elektronische Systeme einzuspeichern.

Recyclingpapier aus 100 % Altpapier.

Inhalt

	Seite
I. TEIL:	
Früheres Bundesgebiet	
Textteil	
1 Erläuterungen	4
2 Aktuelle Ergebnisse	6
3 Schaubild	7
Tabellenteil	
1 Index der Erzeugerpreise landwirtschaftlicher Produkte (Aktuelle Ergebnisse)	8
2 Index der Erzeugerpreise landwirtschaftlicher Produkte (Mittelfristige Übersicht)	12
3 Index der Einkaufspreise landwirtschaftlicher Betriebsmittel (Aktuelle Ergebnisse)	14
4 Index der Einkaufspreise landwirtschaftlicher Betriebsmittel (Mittelfristige Übersicht)	18
5 Index der Erzeugerpreise forstwirtschaftlicher Produkte aus den Staatsforsten (Aktuelle Ergebnisse)	20
6 Index der Erzeugerpreise forstwirtschaftlicher Produkte aus den Staatsforsten (Mittelfristige Übersicht)	21
7 Preisindizes in der Land- und Forstwirtschaft (Langfristige Übersicht für Wirtschafts- bzw. Forstwirtschaftsjahre)	23
8 Erzeugerpreise der Landwirtschaft	24
9 Einkaufspreise der Landwirtschaft	26
10 Erzeugerpreise der Forstwirtschaft	27
II. TEIL:	
Neue Länder und Berlin-Ost	
Textteil	
1 Erläuterungen	28
Tabellenteil	
1 Index der Erzeugerpreise landwirtschaftlicher Produkte (Aktuelle Ergebnisse)	29
2 Index der Erzeugerpreise landwirtschaftlicher Produkte (Mittelfristige Übersicht)	29
3 Index der Einkaufspreise landwirtschaftlicher Betriebsmittel (Aktuelle Ergebnisse)	30
4 Index der Einkaufspreise landwirtschaftlicher Betriebsmittel (Mittelfristige Übersicht)	30
5 Index der Erzeugerpreise forstwirtschaftlicher Produkte aus den Staatsforsten (Aktuelle Ergebnisse)	31
6 Index der Erzeugerpreise forstwirtschaftlicher Produkte aus den Staatsforsten (Mittelfristige Übersicht)	31
Zeichenerklärung	Abkürzungen
p = vorläufige Zahl	kg = Kilogramm
r = berichtigte Zahl	dt = Dezitonne (100 kg)
- = nichts vorhanden	t = Tonne
. = Zahlenwert unbekannt oder geheimzuhalten	l = Liter
... = Angabe fällt später an	hl = Hektoliter
	cm = Zentimeter
	m ³ = Kubikmeter
	St = Stück
	D = Durchschnitt errechnet aus 12 Monatszahlen
	SchH = Schleswig-Holstein
	Ndsa = Niedersachsen
	NW = Nordrhein-Westfalen

Ergebnisse der Länder in tieferer regionaler bzw. sachlicher Gliederung werden in den "Statistischen Berichten" der Statistischen Ämter der Länder unter der Kennziffer M I veröffentlicht.

Die Angaben für das "frühere Bundesgebiet" beziehen sich auf die Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand bis zum 03.10.1990; ohne Berlin-West.

Die Angaben für die "neuen Länder und Berlin-Ost" beziehen sich auf die Länder Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Thüringen sowie auf Berlin-Ost.

I. TEIL:

Früheres Bundesgebiet

1 Erläuterungen

Im Rahmen der Agrar- und Forstpreisstatistik werden folgende drei Indizes berechnet und veröffentlicht:

- a) Index der Erzeugerpreise landwirtschaftlicher Produkte
- b) Index der Einkaufspreise landwirtschaftlicher Betriebsmittel
- c) Index der Erzeugerpreise forstwirtschaftlicher Produkte (aus den Staatsforsten).

1 Der Index der Erzeugerpreise landwirtschaftlicher Produkte mißt die Entwicklung der Verkaufspreise der Landwirtschaft beim Absatz im Inland. Die Bezugsgröße des Gesamtindex ist der Wert der Verkaufserlöse der Landwirtschaft im Basisjahr (gegenwärtig: 1985). Da eine vollständige Marktbeobachtung sich auf alle Verkäufe beziehen muß, werden auch die Umsätze zwischen den landwirtschaftlichen Unternehmen preisstatistisch berücksichtigt (sog. Durchschnittshofkonzept).

Der Index der Einkaufspreise landwirtschaftlicher Betriebsmittel dient zur Messung der Preisentwicklung auf der Ausgabenseite der Landwirtschaft. Als Wertgröße, deren Preiskomponente nachgewiesen wird, dient die Summe der Betriebsausgaben der Landwirtschaft im Basisjahr (gegenwärtig: 1985). Wie beim Erzeugerpreisindex werden auch beim Betriebsmittelindex die innerlandwirtschaftlichen Umsätze in das Indexkonzept mit einbezogen.

Der Index der Erzeugerpreise forstwirtschaftlicher Produkte hat die Aufgabe, die Preisentwicklung für Rohholz inländischer Herkunft aus den Staatsforsten beim Absatz am Inlandsmarkt darzustellen. Die Bezugsgrundlage des Index bildet der Wert der Verkaufserlöse der Forstwirtschaft (Staatsforsten) im Basisjahr (gegenwärtig: 1985).

Im Hinblick auf die wesentlichen Rechengänge können die Indizes als gewogene Durchschnitte aus den Preisveränderungszahlen (Durchschnittsmeßzahlen) bezeichnet werden, die für eine repräsentative Auswahl von Produkten bzw. Leistungen (die sog. Preisrepräsentanten) gebildet werden. Die Einzelmeßzahlen werden auf der Grundlage des quartalsweise ge-

wogenen Preisstandes (Erzeugerpreisindizes land- und forstwirtschaftlicher Produkte) bzw. des ungewogenen Preisstandes (Betriebsmittelindex) im Basisjahr (= 100) aus Einzelpreisreihen (einzeln Berichtsstellen) gewonnen. Für jede Ware bzw. Leistung wird dann aus den dafür vorliegenden Einzelmeßzahlen eine Durchschnittsmeßzahl als einfaches arithmetisches Mittel gebildet. Die Aggregation der Durchschnittsmeßzahlen unter Gewichtung entsprechend der Umsatz- bzw. Ausgabenbedeutung der einzelnen Preisrepräsentanten im Basisjahr ergibt die Indizes für Klassen, Zweige, Gruppen und weitere sinnvolle Zusammenfassungen sowie für den Gesamtindex.

2 Die Einzelpreisreihen beruhen auf den Ergebnissen überwiegend monatlicher Preishebungen bei einer repräsentativen Auswahl von Berichtsstellen (insbesondere landwirtschaftlichen Genossenschaften, Landhändlern, Marktzentralen, Staatsforstverwaltungen). Damit die monatlichen Werte einer Einzelpreisreihe nur "reine" Preisveränderungen zum Ausdruck bringen, müssen alle für die Höhe des Preises maßgeblichen Faktoren, die sog. preisbestimmenden Merkmale, solange wie möglich konstant gehalten werden. Dies gilt nicht nur für die Mengeneinheit der beobachteten Preisrepräsentanten und ihre qualitative Beschaffenheit, sondern auch für die verschiedenen Handels-, Liefer- und Zahlungsbedingungen. Ändert sich eines dieser Merkmale, so kann die Differenz zwischen dem neuen und dem zu-letzt gemeldeten Preis eine unechte Preisveränderung enthalten, die eliminiert werden muß.

Die in der Regel monatlich ermittelten Preise sind Marktpreise (ohne Mehrwertsteuer). Gegenwärtig werden im Rahmen der Agrar- und Forstpreisstatistik rund 870 Berichtsstellen nach ihren Preisen für insgesamt 431 Preisrepräsentanten befragt. Den Indizes liegen zusammen ca. 6 000 Einzelpreisreihen zugrunde.

3 Die Indizes werden nach der sog. Laspeyres-Formel berechnet. Das bedeutet, daß die aus dem Basisjahr stammenden Wägungszahlen bis zur Umstellung der Indizes auf ein neueres Basisjahr unverändert bleiben. Als nächstes Basisjahr ist das Jahr 1991 in Aussicht genommen. Das letzte Basisjahr vor dem gegenwärtigen Basisjahr war das Jahr 1980. Für längerfristige Vergleiche kön-

nen bei den Agrarpreisindizes sowie beim Forstpreisindex durchlaufende Reihen durch Verkettung der gegenwärtigen Berechnungsergebnisse auf Basis 1985 (= 100) mit den früheren Indexzahlen auf Basis 1980 (= 100) für die Zeit vor 1985 gebildet werden. Zu diesem Zweck enthalten die Tabellen 1, 2 und 5 Verkettungsfaktoren, mit denen die Indexzahlen 1980 = 100 für die Zeit vor 1985 zwecks Umbasierung auf 1985 = 100 zu multiplizieren sind bzw. durch die die Indexzahlen 1985 = 100 für die Zeit ab Januar 1985 zwecks Umbasierung auf 1980 = 100 zu dividieren sind. Die Angabe eines Verkettungsfaktors fehlt bei denjenigen Positionen, für die es keine Indexreihe auf früherer Basis gibt bzw. bei denen eine Verbindung der alten mit der neuen Reihe wegen zu großer Unterschiede in der Auswahl von Preisrepräsentanten problematisch wäre.

4 Die Indizes der Erzeugerpreise land- bzw. forstwirtschaftlicher Produkte und der Einkaufspreise landwirtschaftlicher Betriebsmittel werden nicht nur als Gesamtreihen sondern auch für verschiedene Aggregationsstufen bis hin zu ausgewählten Preisrepräsentanten veröffentlicht. Wegen der praktischen Bedeutung, die bei den land- und forstwirtschaftlichen Preisindizes und -maßzahlen sowohl den Netto- als auch den Bruttonachweisungen zukommt, werden die entsprechenden Indexergebnisse doppelt dargestellt, d.h. sowohl ohne als auch einschließlich Mehrwertsteuer.

5 Während die Tabellen 1, 2 und 5 dem kurzfristigen Vergleich dienen, enthalten die Tabellen 3, 4 und 6 Reihen für einen mehrjährigen Zeitraum. In diesen Tabellen werden auch jährlich und monatlich die prozentualen Indexveränderungen im Jahresabstand (Jahresveränderungsraten) ausgewiesen. In der Tabelle 7 werden zusätzlich wegen des teilweise bestehenden Interesses an Angaben für Wirtschafts- bzw. Forstwirtschaftsjahre bei den Agrarpreisindizes die Wirtschaftsjahre (Juli bis Juni) 1938/39 und ab 1950/51 und beim Forstpreisindex die Forstwirtschaftsjahre (Oktober bis September) ab 1950/51 nachgewiesen.

6 In der vorliegenden Reihe 1 der Fachserie 17 erscheinen auch Jahresberichte. Sie enthalten zu allen Positionen der Tabellen 1, 2 und 5 (also nicht

nur zu den größeren Zusammenfassungen der Tabellen 3, 4 und 6) Indexzahlen für einen mehrjährigen Zeitraum.

7 Weitere methodische Erläuterungen der Agrar- und Forstpreisstatistik finden sich in "Wirtschaft und Statistik", und zwar zu den Agrarpreisindizes in Heft 2/1990 und zum Forstpreisindex in Heft 5/1991.

8 Landwirtschaftliche (und zum Teil auch forstwirtschaftliche) Erzeugnisse werden auch noch in den folgenden für andere Wirtschaftsstufen monatlich berechneten Preisindizes des Statistischen Bundesamtes nachgewiesen und ebenfalls in der Fachserie 17 veröffentlicht: Index der Großhandelsverkaufspreise (Best.-Nr. 2170600), Preisindizes für die Lebenshaltung, Index der Einzelhandelspreise (Best.-Nr. 2170700), Preisindex für den Wareneingang des Produzierenden Gewerbes (Best.-Nr. 2170300) sowie Preisindizes für die Ein- und Ausfuhr (Best.-Nr. 2170800).

9 Die Durchschnittspreise, die in diesem Bericht veröffentlicht werden (S. 24 ff.), können im allgemeinen nur als grobe Anhaltspunkte für das absolute Preisniveau der betreffenden Waren angesehen werden. Wirklich zuverlässige Angaben über das absolute Preisniveau würden andere Erhebungsverfahren und vor allem eine viel größere Anzahl von Einzelpreisen (einzelner Berichtsstellen) voraussetzen.

10 Die Monatsberichte der Fachserie 17, Reihe 1 "Preise und Preisindizes für die Land- und Forstwirtschaft" erscheinen etwa 8 Wochen (bei dem Forstpreisindex 12 Wochen) nach dem jeweiligen Berichtsmonat und sind - wie auch die Jahresberichte, die i.d.R. etwa 5 bis 6 Monate nach dem letzten Berichtsjahr vorliegen - zu beziehen über den Buchhandel oder direkt bei der Verlagsauslieferung Hermann Leins GmbH & Co.KG, Postfach 11 52, 72125 Kusterdingen.

Früheres Bundesgebiet

2 Aktuelle Ergebnisse

Der **Index der Erzeugerpreise landwirtschaftlicher Produkte** (ohne Mehrwertsteuer) ist nach vorläufigem Berechnungsergebnis von Juli bis August 1996 um 0,6 % zurückgegangen. Mit einem Stand von 87,6 (1985 = 100) lag er um 1,0 % niedriger als ein Jahr davor. Der Abstand zum entsprechenden Vorjahresmonat hatte im Juli 1996 + 1,0 % (vorläufig) und im Juni 1996 - 1,2 % (endgültig) betragen.

Zu größeren Preisrückgängen kam es von Juli bis August 1996 insbesondere bei Gemüse (- 19,4 %), Schafvieh, geschlachtet (- 8,9 %), verschiedenen Topfpflanzen (Gummibäume - 7,2 %, Topfchrysanthenen - 4,9 %, Pelargonien - 2,8 %), Getreide (- 6,7 %; darunter Futterroggen - 13,3 %, Futterweizen - 12,2 %, Brotweizen - 7,8 %, Brotroggen - 6,8 %), Obst (- 4,7 %), Schlachtkälbern (- 4,1 %), einzelnen Nutz- und Zuchtvieharten (Kälber - 3,6 %, Färsen - 3,1 %, Milchkühe - 2,2 %), Speisekartoffeln (- 3,5 %), Raps (- 3,4 %), Schnittblumen (- 1,7 %; darunter Gladiolen - 9,6 %, Orchideen - 8,7 %, Gerbera - 4,9 %, Freesien + 10,5 %, Chrysanthenen + 2,1 %), Schlachtfärsen (- 1,4 %) sowie Schlachtkühen (- 1,0 %). Preiserhöhungen entfielen demgegenüber auf Wintergerste (+ 4,6 %), Wintererbsen (+ 3,7 %), Eier (+ 2,9 %), Küken und Junghennen (+ 1,7 %), Schlachtschweine (+ 1,4 %) sowie Schlachtputen, lebend (+ 1,0 %).

Auf der Kostenseite der Landwirtschaft hat sich der **Index der Einkaufspreise landwirtschaftlicher Betriebsmittel** (ohne Mehrwertsteuer) von Juli bis

August 1996 um 0,3 % ermäßigt. Mit einem Stand von 105,3 (1985 = 100) überschritt er das vorjährige Vergleichsniveau um 3,9 % (nach + 3,9 % im Juli 1996 und + 3,3 % im Juni 1996).

Stärker verbilligt haben sich von Juli bis August 1996 vor allem verschiedene Futtermittel (Futterweizen - 12,5 %, Futterhafer - 11,0 %, Futtergerste - 8,4 %, Schweinemischfutter - 4,2 %, Trockenschnitzel - 3,5 %, Ölkuchen und -schrot - 2,0 %, Biertreber - 2,0 %, Melasse - 2,0 %, Fischmehl - 1,8 %), Winterweizen (- 6,1 %), Nutzkälber (- 3,7 %), Hafersaatgut (- 3,5 %), Nutzfärsen (- 3,2 %) und Milchkühe (- 1,6 %). Nennenswert verteuert haben sich dagegen Weizenkleie (+ 12,9 %), Wintergerste (+ 4,7 %), Wintererbsen (+ 3,8 %), Kälbermischfutter (+ 3,4 %), Landmaschinen und Geräte für die Futtermittelbereitung (+ 3,1 %) sowie Häcksler (+ 1,4 %).

Der **Index der Erzeugerpreise forstwirtschaftlicher Produkte** aus den Staatsforsten (ohne Mehrwertsteuer) lag im Juli 1996 mit einem Stand von 80,8 (1985 = 100) um 0,4 % niedriger als im Vormonat und um 13,1 % niedriger als im entsprechenden Vorjahresmonat.

Von Juni bis Juli 1996 ermäßigten sich die Preise für Stammholz um 1,0 % (darunter Buche B - 10,2 %, Eiche B - 4,5 %, Kiefer B + 16,3 %), während sie sich für Industrieholz um 2,2 % erhöhten (darunter Kiefer + 6,0 %, Fichte + 3,7 %, Buche - 1,4 %).

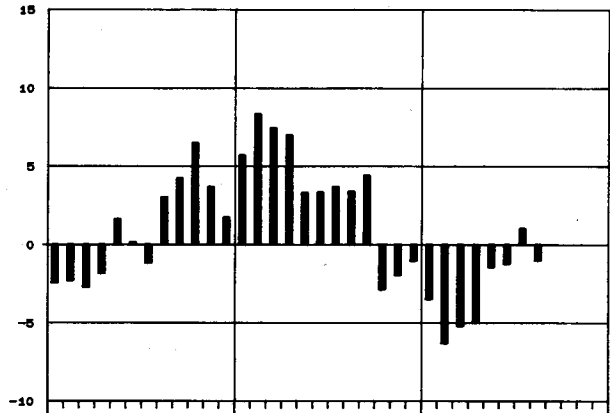
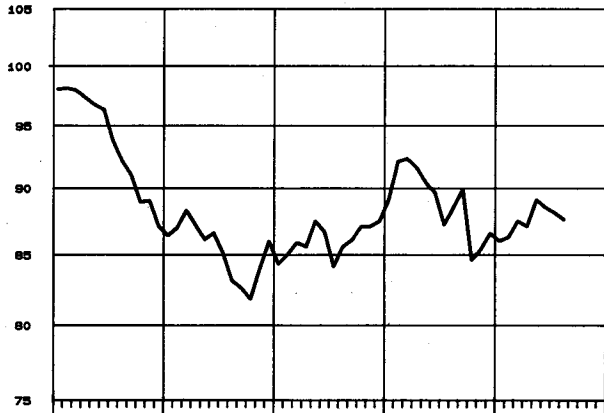
FÜEHERES BUNDESGBEIT
PREISINDIZES FÜR DIE LAND-UND FORSTWIRTSCHAFT 1)

PREISINDEX

VERÄNDERUNG GEGENÜBER DEM JEWELIGEN VORJAHRESMONAT IN %

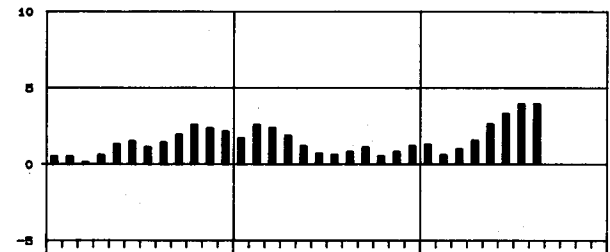
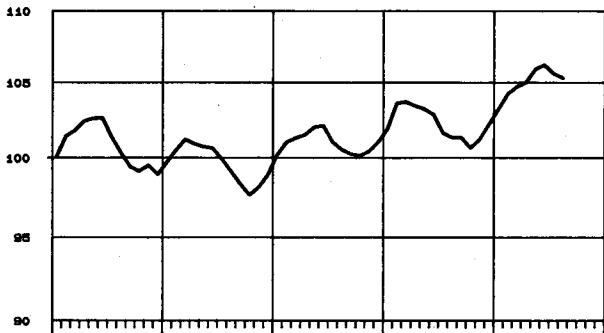
LOG. MASSTAB
INDEX DER ERZEUGERPREISE LANDWIRTSCHAFTLICHER PRODUKTE
1985=100

ARITHM. MASSTAB
INDEX DER ERZEUGERPREISE LANDWIRTSCHAFTLICHER PRODUKTE



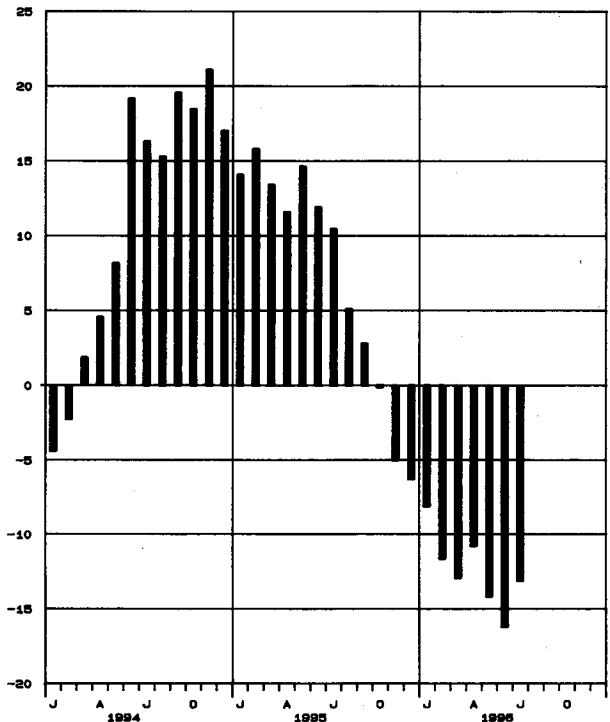
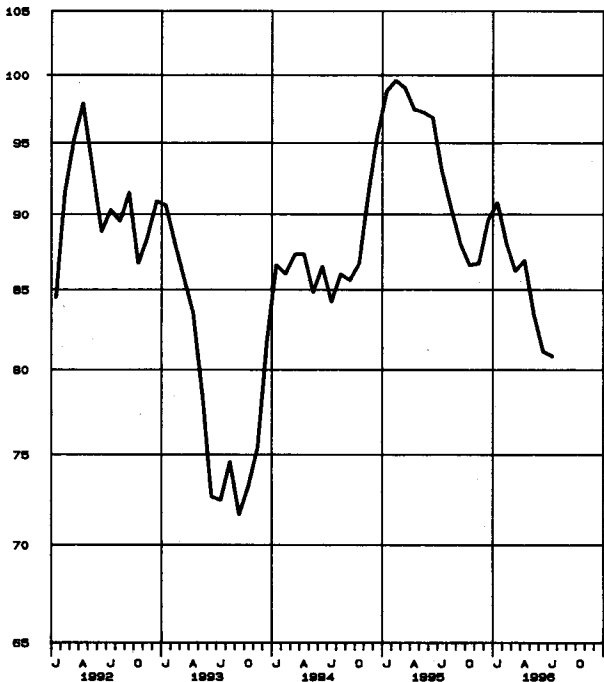
INDEX DER EINKAUFSPREISE LANDWIRTSCHAFTLICHER BETRIEBSMITTEL
1985=100

INDEX DER EINKAUFSPREISE LANDWIRTSCHAFTLICHER BETRIEBSMITTEL



INDEX DER ERZEUGERPREISE FORSTWIRTSCHAFTLICHER PRODUKTE
AUS DEN STAATSFÖRSTEN
1985=100

INDEX DER ERZEUGERPREISE FORSTWIRTSCHAFTLICHER PRODUKTE
AUS DEN STAATSFÖRSTEN



1) OHNE UMSATZ- (MEHRWERT-) STEUER.

FRUEHERES BUNDESGBIET
1 INDEX DER ERZEUGERPREISE LANDWIRTSCHAFTLICHER PRODUKTE
(AKTUELLE ERGEBNISSE)

1985 = 100

LFD NR.	LANDWIRTSCHAFTLICHES PRODUKT	WAEGUNGS- ANTEIL AM GESAMT- INDEX IN PROMILLE	VERKET- TUNGS- FAKTOR	1995 DURCH- SCHNITT 1)	1995 1996			VERAENDERUNG AUG. 1996 GEGENUEBER AUG. JULI 1995 1996 IN PROZENT	
					AUG.	JULI	AUG.	1995	1996
OHNE UMSATZ-(MEHRWERT-)STEUER UND EINKOMMENAUSGLEICH									
1	LANDWIRTSCHAFTLICHE PRODUKTE INSGESAMT	1000	0,97421	87,1	88,5	88,1p	87,6p	- 1,0	- 0,6
2	LANDWIRTSCHAFTLICHE PRODUKTE OHNE OBST UND GEMUESE	985,91	0,97690	86,3	87,7	87,1p	87,0p	- 0,8	- 0,1
3	LANDWIRTSCHAFTL. PRODUKTE OHNE SONDERKULTURERZEUGNISSE 2)	891,02	0,98268	85,0	87,0	86,0p	86,0p	- 1,1	-
4	LANDWIRTSCHAFTLICHE PRODUKTE OHNE MILCH	748,39	0,98939	85,2	87,3	87,6	86,7	- 0,7	- 1,0
5	PFLANZLICHE PRODUKTE	272,22	1,00771	94,6	102,5	91,0	87,5	-14,6	- 3,8
6	PFLANZLICHE PRODUKTE OHNE OBST UND GEMUESE	238,13	1,02584	92,8	101,1	87,5	85,3	-15,6	- 2,5
7	PFLANZLICHE PRODUKTE OHNE SONDERKULTURERZEUGNISSE 2)	163,24	1,08064	88,6	103,8	81,8	78,7	-24,2	- 3,8
8	GETREIDE UND HUELSENFRUECHTE	91,71	.	59,2	56,6	65,8	61,4	+ 8,5	- 6,7
9	GETREIDE	90,59	1,07739	59,5	56,8	66,1	61,7	+ 8,6	- 6,7
10	BROTROGGEN	8,51	1,07536	53,1	51,1	57,6	53,7	+ 5,1	- 6,8
11	FUTTERROGGEN	0,35	1,07543	55,5	52,5	62,4	54,1	+ 3,0	-13,3
12	BROTWEIZEN	36,00	1,10897	58,0	55,0	66,3	61,1	+11,1	- 7,8
13	FUTTERWEIZEN	8,49	1,07884	61,3	57,4	71,5	62,8	+ 9,4	-12,2
14	HARTWEIZEN	0,30	.	48,7	48,0	52,6	52,3	+ 9,0	- 0,6
15	FUTTERGERSTE	19,89	1,03128	55,7	52,7	59,6	56,3	+ 6,8	- 5,5
16	BRAUGERSTE	10,81	1,06214	76,5	73,7	79,7	77,1	+ 4,6	- 3,3
17	FUTTERHAFER	3,62	1,08106	56,1	54,7	68,6	65,6	+19,9	- 4,4
18	FUTTERMAIS	2,62	1,02502	60,1	63,2	65,1	65,3	+ 3,3	+ 0,3
19	HUELSENFRUECHTE	1,12	.	38,3	38,3	38,3	38,3	-	-
20	SAAT- UND PFLANZGUT	6,10	0,94977	86,6	87,0	84,1	83,8	- 3,7	- 0,4
21	GETREIDESAATGUT	4,54	1,00491	74,1	74,9	73,0	72,2	- 3,6	- 1,1
22	WINTERWEIZEN	1,42	1,09464	71,6	75,2	71,6	67,2	-10,6	- 6,1
23	WINTERROGGEN	0,37	0,93917	66,9	67,2	65,4	65,7	- 2,2	+ 0,5
24	WINTERGERSTE	1,32	0,95981	75,6	75,6	73,3	76,7	+ 1,5	+ 4,6
25	SOMMERGERSTE	0,75	0,92976	78,4	77,5	77,5	77,5	-	-
26	HAFER	0,68	.	75,5	74,3	74,2	71,6	- 3,6	- 3,5
27	HACKFRUECHTEPFLANZGUT	0,78	0,87822	141,5	139,6	127,4	127,4	- 8,7	-
28	FUTTERPFLANZENSAAATGUT	0,53	0,90603	91,3	91,1	91,9	92,9	+ 2,0	+ 1,1
29	DELSAATEN (WINTERRAPS)	0,25	0,67767	133,1	133,5	134,3	139,3	+ 4,3	+ 3,7
30	HACKFRUECHTE	49,75	1,12500	155,6	210,9	120,3	118,5	-43,8	- 1,5
31	DARUNTER	10,89	2,01534	390,4	643,3	227,6	219,6	-65,9	- 3,5
32	SPEISEKARTOFFELN ZUCKERRUEBEN	35,41	0,95301	93,2	93,2	93,7	93,7	+ 0,5	-
33	DELPFLANZEN (RAPS)	11,93	0,93656	31,4	30,4	37,9	36,6	+20,4	- 3,4
34	HEU UND STROH	3,75	1,13340	101,7	101,0	99,9	100,2	- 0,8	+ 0,3
35	HEU (WIESENHEU)	2,25	1,15988	77,4	77,4	87,8	87,8	+13,4	-
36	STROH (WEIZENSTROH)	1,50	1,09101	138,2	136,4	118,1	118,8	-12,9	+ 0,6
37	SONDERKULTURERZEUGNISSE 2)	108,98	0,90622	103,7	100,6	104,8	100,6	-	- 4,0
38	GENUSSMITTELPFLANZEN	5,44	1,01641	94,1	94,2	94,2	94,2	-	-
39	TABAK	1,00	0,95101	93,1	93,1	93,5	93,5	+ 0,4	-
40	HOPFEN	4,44	1,03661	94,3	94,4	94,3	94,3	- 0,1	-
41	FREIHOPFEN	0,54	5,65217	107,3	115,5	107,3	107,3	- 7,1	-
42	VERTRAGSHOPFEN	3,90	0,85786	92,5	91,5	92,5	92,5	+ 1,1	-
43	OBST	18,46	0,82419	111,8	111,3	124,3	118,4	+ 6,4	- 4,7
44	DARUNTER	8,22	0,65664	99,3	89,6	115,9	116,7	+30,2	+ 0,7
45	AEPFEL BIRNEN	0,96	0,72256	94,7	99,8	90,2	90,2	- 9,6	-
46	GEMUESE	15,63	1,00590	102,6	113,4	105,4	85,0	-25,0	-19,4
47	DARUNTER	1,11	1,35235	162,8	168,5	143,0	108,8	-35,4	-23,9
48	WEISSKOHL	0,98	0,90698	95,9	153,4	127,0	45,6	-70,3	-64,1
49	BLUMENKOHL	1,06	1,17055	100,0	104,0	134,1	79,6	-23,5	-40,6
50	MOEHREN	0,74	0,87705	71,3	66,6	104,2	61,6	- 7,5	-40,9
51	PORREE CHAMPIGNONS	2,10	0,90879	74,1	69,8	75,8	78,2	+12,0	+ 3,2
52	WEINMOST	21,76	0,89448	75,3	64,4	75,3	75,3	+16,9	-
53	WEINMOST, WEISS	19,23	0,89320	73,6	62,6	73,6	73,6	+17,6	-
54	WEINMOST, ROT	2,53	0,93123	88,5	78,3	88,5	88,5	+13,0	-
55	BAUMSCHULERZEUGNISSE	17,51	0,78145	142,9	140,4	145,4	145,4	+ 3,6	-
56	FORSTBAUMSCHULEN	2,52	0,70399	157,2	157,2	157,2	157,2	-	-
57	OBSTBAUMSCHULEN	1,13	0,78003	142,4	142,4	142,4	142,4	-	-
58	ZIERGEOELZBAUMSCHULEN	13,86	0,80215	140,4	137,2	143,6	143,6	+ 4,7	-

1) DIE JAHRESDURCHSCHNITTE WURDEN BERECHNET DURCH WAEGUNG DER VIERTELJAHRESDURCHSCHNITTSMESSZAHLEN DER EINZELNEN WAREN MIT DEN ENTSPRECHENDEN VIERTELJAHRESUMSAETZEN IM KALENDER- JAHR 1985.

2) SONDERKULTURERZEUGNISSE SIND GENUSSMITTELPFLANZEN, OBST, GEMUESE, WEINMOST, BAUMSCHULERZEUGNISSE, SCHNITTBLUMEN UND TOPFPFLANZEN.

FRUEHERES BUNDESGBEIT
1 INDEX DER ERZEUGERPREISE LANDWIRTSCHAFTLICHER PRODUKTE
(AKTUELLE ERGEBNISSE)

1985 = 100

LFD NR.	LANDWIRTSCHAFTLICHES PRODUKT	WAEGUNGS- ANTEIL AM GESAMT- INDEX IN PROMILLE	VERKET- TUNGS- FAKTOR	1995 DURCH- SCHNITT 1)	1995		1996		VERAENDERUNG AUG. 1996 GEGENUEBER AUG. JULI 1995 IN PROZENT	
					AUG.	JULI	AUG.	AUG.	JULI	1996
EINSCHL. PAUSCHALIERTE UMSATZ-(MEHRWERT-)STEUER UND EINKOMMENAUSGLEICH										
1	LANDWIRTSCHAFTLICHE PRODUKTE INSGESAMT	1000	0,92727	84,1	85,5	85,4p	84,9p	- 0,7	- 0,6	
2	LANDWIRTSCHAFTLICHE PRODUKTE OHNE OBST UND GEMUESE	965,80	0,93034	83,4	84,7	84,4p	84,4p	- 0,4	-	
3	LANDWIRTSCHAFTL. PRODUKTE OHNE SONDERKULTURERZEUGNISSE 2)	890,81	0,93504	82,0	84,0	83,3p	83,3p	- 0,8	-	
4	LANDWIRTSCHAFTLICHE PRODUKTE OHNE MILCH	747,57	0,94301	82,3	84,3	84,9	84,1	- 0,2	- 0,9	
5	PFLANZLICHE PRODUKTE	272,97	0,96136	91,6	99,1	88,4	85,0	-14,2	- 3,8	
6	PFLANZLICHE PRODUKTE OHNE OBST UND GEMUESE	238,77	0,98006	89,8	97,8	85,0	82,9	-15,2	- 2,5	
7	PFLANZLICHE PRODUKTE OHNE SONDERKULTURERZEUGNISSE 2)	163,78	1,02780	85,5	100,1	79,3	76,3	-23,8	- 3,8	
8	GETREIDE UND HUELSENF RUECHTE	92,00	.	57,2	54,5	63,7	59,5	+ 9,2	- 6,6	
9	GETREIDE	90,88	1,02619	57,4	54,8	64,0	59,7	+ 8,9	- 6,7	
10	BROTROGGEN	8,53	1,02326	51,2	49,3	55,8	52,0	+ 5,5	- 6,8	
11	FUTTERROGGEN	0,35	1,02229	53,5	50,6	60,5	52,4	+ 3,6	-13,4	
12	BROTWEIZEN	36,13	1,05595	56,0	53,0	64,2	59,2	+11,7	- 7,8	
13	FUTTERWEIZEN	8,51	1,02665	59,1	55,3	69,3	60,8	+ 9,9	-12,3	
14	HARTWEIZEN	0,30	.	46,9	46,3	50,9	50,7	+ 9,5	- 0,4	
15	FUTTERGERSTE	19,96	0,98140	53,8	50,9	57,7	54,5	+ 7,1	- 5,5	
16	BRAUGERSTE	10,84	1,01000	73,8	71,1	77,3	74,7	+ 5,1	- 3,4	
17	FUTTERHAFER	3,64	1,02860	54,1	52,8	66,5	63,6	+20,5	- 4,4	
18	FUTTERMAIS	2,62	0,97524	58,0	61,0	63,1	63,3	+ 3,8	+ 0,3	
19	HUELSENF RUECHTE	1,12	.	36,9	36,9	37,1	37,1	+ 0,5	-	
20	SAAT- UND PFLANZGUT	6,13	0,90186	83,5	83,8	81,4	81,2	- 3,1	- 0,2	
21	GETREIDESAATGUT	4,66	0,95607	71,5	72,3	70,7	70,0	- 3,2	- 1,0	
22	WINTERWEIZEN	1,43	1,04100	69,1	72,5	69,4	65,1	-10,2	- 6,2	
23	WINTERROGGEN	0,35	0,89308	64,5	64,9	63,3	63,7	+ 1,8	+ 0,6	
24	WINTERGERSTE	1,33	0,91289	72,9	72,9	71,0	74,3	+ 1,9	+ 4,6	
25	SOMMERGERSTE	0,76	0,88401	75,7	74,7	75,1	75,1	+ 0,5	-	
26	HAFER	0,69	.	72,9	71,7	71,9	69,4	- 3,2	- 3,5	
27	HACKFRUECHTEPFLANZGUT	0,78	0,83537	136,0	134,1	123,5	123,5	- 7,9	-	
28	FUTTERPFLANZENSAAATGUT	0,54	0,86148	87,7	87,5	88,6	89,6	+ 2,4	+ 1,1	
29	OELSAATEN (WINTERRAPS)	0,25	0,64481	128,5	128,8	130,1	135,0	+ 4,8	+ 3,8	
30	HACKFRUECHTE DARUNTER	49,91	1,06956	150,1	203,4	116,6	114,9	-43,5	- 1,5	
31	SPEISEKARTOFFELN	10,93	1,91645	376,3	619,9	220,5	212,7	-65,7	- 3,5	
32	ZUCKERRUEBEN	35,52	0,90698	89,9	89,9	90,8	90,8	+ 1,0	-	
33	OELPFLANZEN (RAPS)	11,96	0,89103	30,3	29,3	36,7	35,4	+20,8	- 3,5	
34	HEU UND STROH	3,78	1,07768	98,1	97,4	96,8	97,1	- 0,3	+ 0,3	
35	HEU (WIESENHEU)	2,27	1,10368	74,7	74,7	85,1	85,1	+13,9	-	
36	STROH (WEIZENSTROH)	1,51	1,03722	133,4	131,6	114,5	115,2	-12,5	+ 0,6	
37	SONDERKULTURERZEUGNISSE 2)	109,19	0,87013	100,7	97,5	102,1	98,1	+ 0,6	- 3,9	
38	GENUSSMITTELPFLANZEN	5,45	0,96495	90,7	90,8	91,3	91,3	+ 0,6	-	
39	TABAK	1,01	0,90494	89,8	89,8	90,6	90,6	+ 0,9	-	
40	HOPFEN	4,44	0,98411	90,9	91,1	91,4	91,4	+ 0,3	-	
41	FREIHOPFEN	0,53	5,37931	103,5	111,4	104,0	104,0	- 6,6	-	
42	VERTRAGSHOPFEN	3,91	0,81600	89,2	88,3	89,7	89,7	+ 1,6	-	
43	OBST DARUNTER	18,52	0,78357	107,9	107,4	120,5	114,7	+ 6,8	- 4,8	
44	AEPFEL	8,24	0,62500	95,7	86,4	112,2	113,0	+30,8	+ 0,7	
45	BIRNEN	0,96	0,68807	91,4	96,3	87,4	87,4	- 9,2	-	
46	GEMUESE DARUNTER	15,68	0,95593	99,0	109,3	102,1	82,4	-24,6	-19,3	
47	WEISSKOHL	1,11	1,28617	157,0	162,5	138,6	105,4	-35,1	-24,0	
48	BLUMENKOHL	0,99	0,86270	92,5	147,9	123,1	44,2	-70,1	-64,1	
49	MOEHREN	1,06	1,11349	96,5	100,3	129,9	77,2	-23,0	-40,6	
50	PORREE	0,74	0,83422	68,8	64,2	101,0	59,7	- 7,0	-40,9	
51	CHAMPIGNONS	2,11	0,86455	71,4	67,3	73,4	75,8	+12,6	+ 3,3	
52	WEINMOST	22,02	0,88704	76,0	64,9	76,0	76,0	+17,1	-	
53	WEINMOST, WEISS	19,46	0,88568	74,3	63,1	74,3	74,3	+17,7	-	
54	WEINMOST, ROT	2,56	0,92291	89,3	79,0	89,3	89,3	+13,0	-	
55	BAUMSCHULERZEUGNISSE	17,50	0,74310	137,9	135,4	140,9	140,9	+ 4,1	-	
56	FORSTBAUMSCHULEN	2,51	0,66961	151,6	151,6	152,3	152,3	+ 0,5	-	
57	OBSTBAUMSCHULEN	1,14	0,74175	137,4	137,4	138,0	138,0	+ 0,4	-	
58	ZIERGEOELZBAUMSCHULEN	13,85	0,76299	135,4	132,3	139,1	139,1	+ 5,1	-	

1) DIE JAHRES DURCHSCHNITTE WURDEN BERECHNET DURCH WAEGUNGS DER VIERTELJAHRES DURCHSCHNITTSMESSZAHLEN DER EINZELNEN WAREN MIT DEN ENTSPRECHENDEN VIERTELJAHRESUMSAETZEN IM KALENDER- JAHR 1985.

2) SONDERKULTURERZEUGNISSE SIND GENUSSMITTELPFLANZEN, OBST, GEMUESE, WEINMOST, BAUMSCHULERZEUGNISSE, SCHNITTBLUMEN UND TOPFPFLANZEN.

FRUEHERES BUNDESGBEIT
1 INDEX DER ERZEUGERPREISE LANDWIRTSCHAFTLICHER PRODUKTE
(AKTUELLE ERGEBNISSE)

1985 = 100

LFD NR.	LANDWIRTSCHAFTLICHES PRODUKT	WAEGLUNGS- ANTEIL AM GESAMT- INDEX IN PROMILLE	VERKET- TUNGS- FAKTOR	1995 DURCH- SCHNITT 1)	1995 1996			VERAENDERUNG AUG. 1996 GEGENUEBER AUG. 1995 IN PROZENT	
					AUG.	JULI	AUG.	AUG. 1996	JULI 1996
OHNE UMSATZ-(MEHRWERT-)STEUER UND EINKOMMENAUSGLEICH									
59	SCHNITTBLUMEN UND TOPFPFLANZEN	30,18	0,95939	98,9	91,5	92,1	91,2	- 0,3	- 1,0
60	SCHNITTBLUMEN DARUNTER	9,84	0,98631	90,1	74,4	81,1	79,7	+ 7,1	- 1,7
61	TREIBROSEN	1,12	0,87507	90,5	61,5	85,5	85,5	+39,0	-
62	TREIBNELKEN	1,09	0,89530	87,0	84,5	89,2	87,5	+ 3,6	- 1,9
63	CHRYSANTHEMEN	2,05	0,94151	73,4	58,3	61,6	62,9	+ 7,9	+ 2,1
64	GLADIOLEN	0,42	0,82072	84,8	76,9	99,9	90,3	+17,4	- 9,6
65	FREESIEN	0,39	0,91853	106,0	99,8	90,5	100,0	+ 0,2	+10,5
66	GERBERA	2,60	0,94816	92,2	70,7	75,8	72,1	+ 2,0	- 4,9
67	IRIS	0,06	0,97320	107,1	108,0	92,0	93,6	-13,3	+ 1,7
68	ORCHIDEEN	0,51	1,07335	89,7	82,0	114,4	104,5	+27,4	- 8,7
69	TOPFPFLANZEN DARUNTER	20,34	0,97734	103,1	99,8	97,4	96,8	- 3,0	- 0,6
70	CYCLAMEN	2,17	0,94240	109,9	100,2	104,4	107,0	+ 6,8	+ 2,5
71	AZALEEN	3,41	0,87597	94,8	92,2	86,4	86,1	- 6,6	- 0,3
72	PELARGONIEN	5,07	0,98826	107,6	99,6	105,7	102,7	+ 3,1	- 2,8
73	GUMMIBAUM (FICUS DECORA)	0,18	0,96559	104,4	96,7	89,1	82,7	-14,5	- 7,2
74	TOPFCHRYSANTHEMEN	1,00	0,97887	81,5	75,8	81,2	77,2	+ 1,8	- 4,9
75	BEGONIEN	1,54	0,98176	106,6	100,1	107,9	107,4	+ 7,3	- 0,5
76	TIERISCHE PRODUKTE	727,78	0,96099	84,2	83,3	86,9p	87,6p	+ 5,2	+ 0,8
77	TIERISCHE PRODUKTE OHNE MILCH	476,17	0,97973	79,8	78,6	85,7	86,2	+ 9,7	+ 0,6
78	SCHLACHTVIEH	356,68	0,97635	76,7	77,1	83,1	83,7	+ 8,6	+ 0,7
79	SCHLACHTVIEH, LEBEND	117,18	0,97776	80,8	79,7	82,8	83,1	+ 4,3	+ 0,4
80	SCHLACHTVIEH, GESCHLACHTET	239,50	0,97568	74,7	75,9	83,2	83,9	+10,5	+ 0,8
81	GROSS-SCHLACHTVIEH	339,03	0,97824	76,9	77,4	83,6	84,2	+ 8,8	+ 0,7
82	GROSS-SCHLACHTVIEH, LEBEND	99,53	0,98157	82,2	81,0	84,7	84,9	+ 4,8	+ 0,2
83	GROSS-SCHLACHTVIEH, GESCHLACHTET	239,50	0,97568	74,7	75,9	83,2	83,9	+10,5	+ 0,8
84	RINDER	148,85	0,98228	75,6	73,2	64,2	64,2	-12,3	-
85	RINDER, LEBEND	59,54	0,99144	73,2	70,5	61,9	61,9	-12,2	-
86	RINDER, GESCHLACHTET	89,31	0,97335	77,2	75,1	65,7	65,7	-12,5	-
87	BULLEN	90,88	0,97820	74,8	70,8	64,0	64,4	- 9,0	+ 0,6
88	BULLEN, LEBEND	36,36	0,98338	73,0	68,5	62,4	62,7	- 8,5	+ 0,5
89	BULLEN, GESCHLACHTET	54,52	0,97309	76,0	72,4	65,0	65,6	- 9,4	+ 0,9
90	KUEHE	38,08	0,99309	75,0	75,8	61,7	61,1	-19,4	- 1,0
91	KUEHE, LEBEND	15,23	1,01317	70,2	71,3	57,0	57,0	-20,1	-
92	KUEHE, GESCHLACHTET	22,85	0,97585	78,2	78,8	64,8	63,9	-18,9	- 1,4
93	FAERSEN	19,89	0,97540	80,6	79,3	70,0	69,0	-13,0	- 1,4
94	FAERSEN, LEBEND	7,95	0,97987	79,9	78,0	68,9	67,6	-13,3	- 1,9
95	FAERSEN, GESCHLACHTET	11,94	0,97007	81,1	80,2	70,7	69,9	-12,8	- 1,1
96	KAELBER	11,27	0,94305	99,1	95,6	86,0	82,5	-13,7	- 4,1
97	KAELBER, LEBEND	4,50	0,97342	104,0	101,0	96,0	91,1	- 9,8	- 5,1
98	KAELBER, GESCHLACHTET	6,77	0,91697	95,9	92,0	79,4	76,8	-16,5	- 3,3
99	SCHWEINE	177,41	0,97703	76,5	79,8	99,8	101,2	+26,8	+ 1,4
100	SCHWEINE, LEBEND	35,49	0,97289	94,5	96,0	121,4	122,7	+27,8	+ 1,1
101	SCHWEINE, GESCHLACHTET	141,92	0,97919	72,0	75,7	94,5	95,9	+26,7	+ 1,5
102	SCHAFVIEH, GESCHLACHTET	1,50	0,93147	75,3	62,5	78,4	71,4	+14,2	- 8,9
103	SCHLACHTGEFLUEGEL, LEBEND	17,65	0,94991	73,2	72,3	72,3	72,8	+ 0,7	+ 0,7
104	SUPPENHUEHNER, LEBEND	1,10	1,13214	54,9	49,2	60,8	61,3	+24,6	+ 0,8
105	JUNGMASTGEFLUEGEL, LEBEND	10,23	0,94345	72,2	71,9	71,9	72,3	+ 0,6	+ 0,6
106	TRUTHUEHNER (PUTEN), LEBEND	4,00	0,90893	71,9	69,8	70,2	70,9	+ 1,6	+ 1,0
107	ENTEN, LEBEND	1,99	0,95969	88,8	89,2	82,4	82,4	- 7,6	-
108	GAENSE, LEBEND	0,33	0,97847	88,8	88,2	90,1	90,1	+ 2,2	-
109	NUTZ- UND ZUCHTVIEH	86,71	0,94890	87,7	80,5	89,7	89,2	+10,8	- 0,6
110	MILCHKUEHE	4,24	1,02132	89,9	86,5	82,4	80,6	- 6,8	- 2,2
111	FAERSEN	6,60	1,01705	98,7	94,0	90,6	87,8	- 6,6	- 3,1
112	KAELBER	22,23	0,93328	89,9	80,8	61,8	59,6	-26,2	- 3,6
113	FERKEL	43,73	0,94752	84,0	75,8	103,9	104,5	+37,9	+ 0,6
114	SAUEN	1,55	0,92105	94,4	83,2	101,2	101,3	+21,8	+ 0,1
115	GEFLUEGEL (KUEKEN UND JUNGHENNEN)	8,36	0,93417	90,3	90,2	90,1	91,6	+ 1,6	+ 1,7
116	MILCH	251,61	0,91491	92,7	92,1	89,4p	90,2p	- 2,1	+ 0,9
117	EIER	30,77	1,15376	92,5	90,1	104,2	107,2	+19,0	+ 2,9
118	UNSORTIERTE, AB HOF	9,22	1,13688	85,7	82,3	104,1	106,6	+29,5	+ 2,4
119	KLASSE 3, AB KENNZEICHNUNGSSTELLE	21,55	1,15982	95,4	93,5	104,3	107,5	+15,0	+ 3,1
120	WOLLE	0,28	0,77309	36,5	41,2	30,6	30,6	-25,7	-
121	BIENENHONIG	1,73	0,71429	95,2	94,4	102,2r	102,2	+ 8,3	-

1) DIE JAHRESDURCHSCHNITTE WURDEN BERECHNET DURCH WAEGLUNG DER VIERTELJAHRESDURCHSCHNITTSMESSZAHLEN DER EINZELNEN WAREN MIT DEN ENTSPRECHENDEN VIERTELJAHRESUMSAETZEN IM KALENDERJAHR 1985.

FRUEHERES BUNDESGBIET
1 INDEX DER ERZEUGERPREISE LANDWIRTSCHAFTLICHER PRODUKTE
(AKTUELLE ERGEBNISSE)

1985 = 100

LFD NR.	LANDWIRTSCHAFTLICHES PRODUKT	WAEGUNGS- ANTEIL AM GESAMT- INDEX IN PROMILLE	VERKET- TUNGS- FAKTOR	1995 DURCH- SCHNITT 1)	1995 1996			VERAENDERUNG AUG. 1996 GEGENUEBER AUG. 1995 IN PROZENT	
					AUG.	JULI	AUG.	AUG. 1995	JULI 1996
EINSCHL. PAUSCHALIERTE UMSATZ-(MEHRWERT-)STEUER UND EINKOMMENAUSGLEICH									
59	SCHNITTBLUMEN UND TOPFPFLANZEN	30,02	0,91245	95,4	88,3	89,2	88,4	+ 0,1	- 0,9
60	SCHNITTBLUMEN DARUNTER	9,79	0,93845	86,9	71,8	78,6	77,2	+ 7,5	- 1,8
61	TREIBROSEN	1,11	0,83259	87,3	59,3	82,9	82,9	+39,8	-
62	TREIBNELKEN	1,08	0,79445	83,9	81,5	86,5	84,8	+ 4,0	- 2,0
63	CHRYSANTHEMEN	2,04	0,89567	70,8	56,2	59,7	60,9	+ 8,4	+ 2,0
64	GLADIOLN	0,42	0,78080	81,8	74,1	96,8	87,5	+18,1	- 9,6
65	FREESIEN	0,99	0,87386	102,3	96,3	87,7	96,9	+ 0,6	+10,5
66	GERBERA	2,59	0,90189	88,9	68,2	73,4	69,8	+ 2,3	- 4,9
67	IRIS	0,06	0,92612	103,3	104,2	89,2	90,7	-13,0	+ 1,7
68	ORCHIDEEN	0,51	1,02063	86,5	79,1	110,8	101,3	+28,1	- 8,6
69	TOPFPFLANZEN DARUNTER	20,23	0,92948	99,6	96,2	94,4	93,8	- 2,5	- 0,6
70	CYCLAMEN	2,16	0,89507	106,1	96,6	101,1	103,7	+ 7,3	+ 2,6
71	AZALEEN	3,40	0,83361	91,5	88,9	83,7	83,4	- 5,2	- 0,4
72	PELARGONIEN	5,04	0,93973	103,9	96,1	102,4	99,5	+ 3,5	- 2,8
73	GUMMIBAUM (FICUS DECORA)	0,18	0,91862	100,7	93,3	86,3	80,1	-14,1	- 7,2
74	TOPFCHRYSANTHEMEN	0,99	0,93432	78,8	73,3	78,8	75,0	+ 2,3	- 4,8
75	BEGONIEN	1,53	0,93353	102,8	96,6	104,6	104,0	+ 7,7	- 0,6
76	TIERISCHE PRODUKTE	727,03	0,91403	81,3	80,4	84,3p	84,9p	+ 5,6	+ 0,7
77	TIERISCHE PRODUKTE OHNE MILCH	474,60	0,93205	76,9	75,8	83,0	83,5	+10,2	+ 0,6
78	SCHLACHTVIEH	356,21	0,92889	74,0	74,4	80,5	81,1	+ 9,0	+ 0,7
79	SCHLACHTVIEH, LEBEND	116,72	0,93008	78,0	76,8	80,2	80,5	+ 4,8	+ 0,4
80	SCHLACHTVIEH, GESCHLACHTET	239,49	0,92794	72,0	73,2	80,6	81,4	+11,2	+ 1,0
81	GROSS-SCHLACHTVIEH	339,07	0,93069	74,1	74,6	81,0	81,6	+ 9,4	+ 0,7
82	GROSS-SCHLACHTVIEH, LEBEND	99,58	0,93358	79,2	78,1	82,0	82,2	+ 5,2	+ 0,2
83	GROSS-SCHLACHTVIEH, GESCHLACHTET	239,49	0,92794	72,0	73,2	80,6	81,4	+11,2	+ 1,0
84	RINDER	149,33	0,93517	73,0	70,7	62,2	62,2	-12,0	-
85	RINDER, LEBEND	59,73	0,94304	70,6	68,0	60,0	59,9	-11,9	- 0,2
86	RINDER, GESCHLACHTET	89,60	0,92651	74,5	72,5	63,7	63,7	-12,1	-
87	BULLEN	91,17	0,93086	72,1	68,4	62,0	62,4	- 8,8	+ 0,6
88	BULLEN, LEBEND	36,47	0,93503	70,4	66,1	60,5	60,7	- 8,2	+ 0,3
89	BULLEN, GESCHLACHTET	54,70	0,92577	73,3	69,9	63,0	63,6	- 9,0	+ 1,0
90	KUEHE	38,20	0,94460	72,4	73,2	59,8	59,2	-19,1	- 1,0
91	KUEHE, LEBEND	15,28	0,96432	67,7	68,8	55,2	55,2	-19,8	-
92	KUEHE, GESCHLACHTET	22,92	0,92831	75,5	76,1	62,8	61,9	-18,7	- 1,4
93	FAERSEN	19,96	0,92799	77,8	76,6	67,8	66,9	-12,7	- 1,3
94	FAERSEN, LEBEND	7,98	0,93248	77,1	75,3	66,8	65,5	-13,0	- 1,9
95	FAERSEN, GESCHLACHTET	11,98	0,92260	78,3	77,4	68,5	67,8	-12,4	- 1,0
96	KAELBER	11,02	0,89715	95,6	92,2	83,3	79,9	-13,3	- 4,1
97	KAELBER, LEBEND	4,40	0,92607	100,3	97,4	93,0	88,2	- 9,4	- 5,2
98	KAELBER, GESCHLACHTET	6,62	0,87270	92,5	88,8	76,9	74,4	-16,2	- 3,3
99	SCHWEINE	177,21	0,92987	73,8	77,0	96,7	98,1	+27,4	+ 1,4
100	SCHWEINE, LEBEND	35,45	0,92550	91,1	92,6	117,6	118,9	+28,4	+ 1,1
101	SCHWEINE, GESCHLACHTET	141,76	0,93159	69,5	73,1	91,5	93,0	+27,2	+ 1,6
102	SCHAFVIEH, GESCHLACHTET	1,51	0,88593	72,7	60,3	76,0	69,2	+14,8	- 8,9
103	SCHLACHTGEFLUEGEL, LEBEND	17,14	0,90378	70,6	69,8	70,1	70,6	+ 1,1	+ 0,7
104	SUPPENHUEHNER, LEBEND	1,07	1,07658	52,9	47,4	58,9	59,4	+25,3	+ 0,8
105	JUNGMASTGEFLUEGEL, LEBEND	9,80	0,89776	69,6	69,4	69,7	70,1	+ 1,0	+ 0,6
106	TRUTHUEHNER (PUTEN), LEBEND	3,98	0,86491	69,3	67,3	68,0	68,7	+ 2,1	+ 1,0
107	ENTEN, LEBEND	1,97	0,91324	85,7	86,1	79,9	79,9	- 7,2	-
108	GAENSE, LEBEND	0,32	0,93110	85,6	85,1	87,3	87,3	+ 2,6	-
109	NUTZ- UND ZUCHTVIEH	86,58	0,90276	84,6	77,6	86,9	86,5	+11,5	- 0,5
110	MILCHKUEHE	4,25	0,97198	86,6	83,4	79,8	78,0	- 6,5	- 2,3
111	FAERSEN	6,62	0,96756	95,2	90,6	87,9	85,1	- 6,1	- 3,2
112	KAELBER	22,31	0,94462	86,8	78,0	59,9	57,7	-26,0	- 3,7
113	FERKEL	49,88	0,90198	81,0	73,1	100,7	101,2	+38,4	+ 0,5
114	SAUEN	1,56	0,87657	91,1	80,2	98,0	98,1	+22,3	+ 0,1
115	GEFLUEGEL (KUEKEN UND JUNGHENNEN)	7,96	0,88776	87,1	87,1	87,4	88,8	+ 2,0	+ 1,6
116	MILCH	252,43	0,87184	89,5	88,9	86,7p	87,5p	- 1,6	+ 0,9
117	EIER	29,78	1,09751	89,2	87,0	101,0	103,9	+19,4	+ 2,9
118	UNSORTIERTE, AB HOF	8,93	1,08064	82,7	79,4	100,9	103,2	+30,0	+ 2,3
119	KLASSE 3, AB KENNZEICHNUNGSSTELLE	20,85	1,10435	92,0	90,2	101,1	104,2	+15,5	+ 3,1
120	WOLLE	0,28	0,73561	35,2	39,7	29,7	29,7	-25,2	-
121	BIENENHONIG	1,75	0,67935	91,9	91,1	99,1r	99,1	+ 8,8	-

1) DIE JAHRESDURCHSCHNITTE WURDEN BERECHNET DURCH WAEGUNG DER VIERTELJAHRESDURCHSCHNITTSMESSZAHLEN DER EINZELNEN WAREN MIT DEN ENTSPRECHENDEN VIERTELJAHRESUMSAETZEN IM KALENDER- JAHR 1985.

FRUEHERES BUNDESGBEIT
3 INDEX DER EINKAUFSPREISE LANDWIRTSCHAFTLICHER BETRIEBSMITTEL (AUSGABENINDEX)
(AKTUELLE ERGEBNISSE)

1985 = 100

LFD NR.	BETRIEBSMITTEL	WAEGUNGS- ANTEIL AM GESAMT- INDEX IN PROMILLE	VERKET- TUNGS- FAKTOR	1995 DURCH- SCHNITT	1995 1996			VERAENDERUNG AUG. 1996 GEGENUEBER AUG. JULI 1995 1996 IN PROZENT	
					AUG.	JULI	AUG.	1995 1996	1995 1996
OHNE UMSATZ-(MEHRWERT-)STEUER									
1	BETRIEBSMITTEL INSGESAMT	1000	0,86655	102,2	101,3	105,6	105,3	+ 3,9	- 0,3
2	WAREN UND DIENSTLEISTUNGEN FUER DIE LAUFENDE PRODUKTION	811,67	0,87577	95,4	94,2	99,2	98,8	+ 4,9	- 0,4
3	DUENGE- UND BODENVERBESSERUNGSMITTEL	97,94	0,86637	85,3	85,7	86,9	86,5	+ 0,9	- 0,5
4	EINNAEHRSTOFFDUENGER	53,87	0,85366	87,5	88,0	90,4	90,0	+ 2,3	- 0,4
5	KALKAMMONSALPETER	34,48	0,89411	81,6	82,5	85,5	84,8	+ 2,8	- 0,8
6	HARNSTOFF	4,30		89,0	89,6	95,4	94,9	+ 5,9	- 0,5
7	THOMASPHOSPHAT	4,31	0,71469	98,0	98,4	100,6	99,1	+ 0,7	- 1,5
8	KALITUMCHLORID	6,47	0,79384	93,0	91,3	90,9	91,8	+ 0,5	+ 1,0
9	KOHLensaURER KALK	4,31	0,78406	114,4	114,8	113,5	114,0	- 0,7	+ 0,4
10	MEHRNAEHRSTOFFDUENGER	41,14	0,87054	79,9	80,2	79,8	79,4	- 1,0	- 0,5
11	NPK - DUENGER	28,80	0,89732	81,8	82,4	81,7	81,3	- 1,3	- 0,5
12	PK - DUENGER	8,22	0,82988	74,1	72,8	72,6	72,3	- 0,7	- 0,4
13	NP - DUENGER	4,12	0,87545	78,4	79,8	80,9	80,7	+ 1,1	- 0,2
14	SONSTIGE DUENGE- UND BODENVERBESSERUNGSMITTEL	2,93	1,08181	121,3	121,2	120,7	120,7	- 0,4	-
15	FUTTERMITTEL	243,44	0,97199	72,3	71,3	78,3	77,2	+ 8,3	- 1,4
16	FUTTERGETREIDE	22,31	0,99803	56,5	52,3	61,6	56,4	+ 7,8	- 8,4
17	FUTTERWEIZEN	5,50	1,07042	56,8	51,6	63,2	55,3	+ 7,2	-12,5
18	FUTTERGERSTE	10,86	1,00790	56,3	50,2	58,2	53,3	+ 6,2	- 8,4
19	FUTTERHAFER	2,64	0,98016	50,9	47,2	63,4	56,4	+19,5	-11,0
20	FUTTERMAIS	3,31	0,98993	61,1	64,6	68,4	68,4	+ 5,9	-
21	KLEIE (WEIZEN-)	3,62	1,02426	68,5	70,7	68,4	77,2	+ 9,2	+12,9
22	DELKUCHEN UND -SCHROT	8,24	0,92426	63,2	59,2	84,2	82,5	+39,4	- 2,0
23	TIERISCHE FUTTERMITTEL	7,82	0,84411	145,3	144,5	151,1	149,6	+ 3,5	- 1,0
24	FISCHMEHL	1,37	0,98127	81,5	79,4	101,4	99,6	+25,4	- 1,8
25	MAGERMILCH	5,60	0,81952	168,6	168,4	168,3	166,6	- 1,1	- 1,0
26	TIERMEHL	0,85		94,8	92,4	117,8	118,3	+28,0	+ 0,4
27	MISCHFUTTERMITTEL	187,69	0,97844	71,1	70,5	77,0	76,2	+ 8,1	- 1,0
28	RINDERMISCHFUTTER	58,18	0,97342	66,3	65,4	76,0	75,6	+15,6	- 0,5
29	KAEELBERMISCHFUTTER	18,77	0,83250	105,7	104,7	102,7	106,2	+ 1,4	+ 3,4
30	SCHWEINEMISCHFUTTER	67,56	1,01874	69,2	69,1	74,5	71,4	+ 3,3	- 4,2
31	GEFLUEGELMISCHFUTTER	43,18	0,98229	65,6	64,6	71,2	71,7	+11,0	+ 0,7
32	HEU UND STROH	3,89	1,08058	90,8	89,5	91,7	91,9	+ 2,7	+ 0,2
33	SONSTIGE FUTTERMITTEL	9,18	0,97653	76,1	77,3	79,6	77,5	+ 0,3	- 2,6
34	BIERTREBER	2,77	0,89803	73,5	72,1	74,8	73,3	+ 1,7	- 2,0
35	MANIOKMEHL	0,71	1,03354	80,7	79,5	75,1	74,6	- 6,2	- 0,7
36	TROCKENSCHNITZEL	4,37	0,96909	78,8	82,3	85,3	82,3	-	- 3,5
37	MELASSE	1,33		69,9	70,7	73,6	72,1	+ 2,0	- 2,0
38	HUELSENFRUECHTE	0,69		40,5	36,7	48,9	48,9	+33,2	-
39	SAAT- UND PFLANZGUT	24,35	0,82719	107,6	108,1	105,1	105,0	- 2,9	- 0,1
40	GETREIDESAATGUT	12,49	0,87489	85,5	85,4	84,1	83,4	- 2,3	- 0,8
41	WINTERWEIZEN	3,16	0,96339	68,1	68,6	65,3	61,3	-10,6	- 6,1
42	MAIS	4,76	0,73006	105,4	105,1	105,1	105,1	-	-
43	WINTERROGGEN	0,73	0,94850	67,4	67,6	65,7	66,1	- 2,2	+ 0,6
44	WINTERGERSTE	1,94	0,94869	75,4	74,8	72,5	75,9	+ 1,5	+ 4,7
45	SOMMERGERSTE	0,96	0,89753	78,5	78,2	78,2	78,2	-	-
46	HAFER	0,94		85,8	85,4	85,3	82,3	- 3,6	- 3,5
47	HACKFRUECHTESAATGUT UND -PFLANZGUT	2,46	0,79109	148,6	154,0	138,9	138,5	-10,1	+ 0,1
48	KARTOFFELN, MITTELFRUEHE	1,08	0,74627	154,5	163,0	137,7	137,6	-15,6	- 0,1
49	KARTOFFELN, MITTELSPAETE UND SPAETE	0,38	0,80786	154,8	165,1	130,0	130,2	-21,1	+ 0,2
50	ZUCKERRUEBEN	0,79	0,87478	139,0	139,0	140,8	141,4	+ 1,7	+ 0,4
51	FUTTERRUEBEN	0,21	0,73545	142,7	143,4	146,4	146,6	+ 2,2	+ 0,1
52	FUTTERPFLANZENSATGUT	3,21	0,85585	113,1	114,0	110,2	110,7	- 2,9	+ 0,5
53	ROTKLEE	0,67	0,70145	92,4	93,9	89,9	90,0	- 4,2	+ 0,1
54	WIESENSCHWINGEL	0,44	1,00283	126,5	127,5	110,4	110,4	-13,4	-
55	FUTTERERBSEN	0,35	0,88053	85,5	85,2	86,0	85,9	+ 0,8	- 0,1
56	WEIDELGRAS	1,75	0,85796	123,2	124,0	122,7	123,7	- 0,2	+ 0,8
57	GEMUESESAATGUT	1,60	0,70472	141,4	141,7	146,1	146,1	+ 3,1	-
58	ZIERPFLANZENSATGUT UND -PFLANZGUT	3,28	0,84052	135,3	134,1	130,1	130,1	- 3,0	-
59	DELSAATEN (WINTERRAPS)	0,69	0,71857	131,6	132,3	133,1	138,1	+ 4,4	+ 3,8
60	REBPFLANZGUT	0,62		100,0	100,0	100,0	100,0	-	-
61	NUTZ- UND ZUCHTVIEH	107,62	0,94784	89,0	81,9	94,5	94,1	+14,9	- 0,4
62	MILCHKUEHE	6,55	1,01945	89,5	86,6	81,5	80,2	- 7,4	- 1,6
63	FAERSEN	5,33	1,01009	98,5	94,0	89,6	86,7	- 7,8	- 3,2
64	KAEELBER	27,93	1,00796	89,2	80,8	61,8	59,5	-26,4	- 3,7
65	FERKEL	55,56	0,94857	87,5	79,1	113,5	114,1	+44,2	+ 0,5
66	SAEEN	1,93	0,92019	94,5	83,2	101,2	101,3	+21,8	+ 0,1
67	GEFLUEGEL (KUEKEN UND JUNGHENNEN)	10,32	0,93320	90,2	90,1	90,0	91,5	+ 1,6	+ 1,7

FRUEHERES BUNDESGBIET
3 INDEX DER EINKAUFSPREISE LANDWIRTSCHAFTLICHER BETRIEBSMITTEL (AUSGABENINDEX)
(AKTUELLE ERGEBNISSE)

1985 = 100

LFD NR.	BETRIEBSMITTEL	WAEGUNGS- ANTEIL AM GESAMT- INDEX IN PROMILLE	VERKET- TUNGS- FAKTOR	1995 DURCH- SCHNITT	1996			VERAENDERUNG AUG. 1996 GEGENUEBER AUG. JULI 1995 1996 IN PROZENT	
					AUG.	JULI	AUG.	AUG. 1995	JULI 1996
OHNE UMSATZ-(MEHRWERT-)STEUER									
68	PFLANZENSCHUTZMITTEL	24,55	0,73421	121,2	120,4	125,0	125,0	+ 3,8	-
69	FUNGIZIDE	6,87	0,86580	122,0	122,0	125,8	125,8	+ 3,1	-
70	INSEKTIZIDE	3,68	0,87796	131,9	131,2	132,5	132,5	+ 1,0	-
71	HERBIZIDE	12,77	0,79051	115,5	113,8	119,0	119,0	+ 4,6	-
72	SONSTIGE MITTEL	1,23	0,38745	145,6	148,2	160,3	160,3	+ 8,2	-
73	BRENN- UND TREIBSTOFFE (EINSCHL. SCHMIERST. U. EL. STROM)	124,00	0,78322	84,5	83,8	86,9	86,9	+ 3,7	-
74	HEIZOEL	30,69	0,78060	51,1	49,5	56,6	56,5	+14,1	- 0,2
75	TREIBSTOFFE	57,12	0,79335	83,7	82,8	89,2	89,1	+ 7,6	- 0,1
76	DIESELKRAFTSTOFF 1)	43,01	0,77581	79,3	72,2	79,3	79,1	+ 9,8	- 0,3
77	BENZIN	14,11	0,84404	115,2	115,2	119,4	119,7	+ 3,9	+ 0,3
78	SCHMIERSTOFFE	10,61	0,85320	121,3	121,7	124,4	125,1	+ 2,8	+ 0,6
79	SCHLEPPERMOTORENDEL	9,55	0,86051	121,6	122,0	124,7	125,4	+ 2,8	+ 0,6
80	SCHMIERFETT	0,54	0,84818	116,0	116,2	118,7	118,7	+ 2,2	-
81	HYDRAULIKOEL	0,52	.	121,6	122,0	124,7	125,4	+ 2,8	+ 0,6
82	ELEKTRISCHER STROM	22,87	0,72727	115,2	115,2	105,6	105,6	- 8,3	-
83	ERDGAS	2,71	.	77,9	77,9	76,4	76,3	- 2,1	- 0,1
84	ALLGEMEINE WIRTSCHAFTSAUSGABEN	85,52	0,83912	131,6	131,8	133,3	133,3	+ 1,1	-
85	UNTERHALTUNG DER WIRTSCHAFTSGEBAEUDE	23,83	0,82583	147,6	148,9	149,7	150,2	+ 0,9	+ 0,3
86	UNTERHALTUNG DER MASCHINEN UND GERAETE (EINSCHL. TECH- NISCHER HILFSMATERIALIEN)	80,42	0,80984	137,5	138,2	141,6	142,0	+ 2,7	+ 0,3
87	REPARATUREN (OHNE REPARATUREN AN KFZ.)	54,68	0,80522	141,3	142,0	147,5	148,2	+ 4,4	+ 0,5
88	REPARATUREN AN KRAFTFAHRZEUGEN	9,66	0,80195	145,0	145,8	148,4	148,4	+ 1,8	-
89	TECHNISCHE HILFSMATERIALIEN	16,08	0,83179	119,8	120,9	117,3	117,3	- 3,0	-
90	NEUBAUTEN UND NEUE MASCHINEN	188,33	0,82929	131,7	131,9	133,2	133,3	+ 1,1	+ 0,1
91	NEUBAU LANDWIRTSCHAFTLICHER BETRIEBSGEBAEUDE	32,06	0,87621	142,1	143,0	142,3	142,2	- 0,6	- 0,1
92	NEUANSCHAFFUNG GROESSERER MASCHINEN (EINSCHL. KFZ.)	156,27	0,82022	129,6	129,6	131,3	131,4	+ 1,4	+ 0,1
93	ACKERSCHLEPPER (VIERRADSCHLEPPER)	46,73	0,82353	121,3	121,4	121,7	121,7	+ 0,2	-
94	EINACHSSCHLEPPER UND ANDERE EINACHSIGE MOTORGERAETE	1,71	0,83033	131,9	131,7	132,8	132,8	+ 0,8	-
95	LANDMASCHINEN UND GERAETE	82,82	0,81939	133,4	133,3	135,9	136,1	+ 2,1	+ 0,1
96	FUER DIE BODENBEARBEITUNG UND -PFLEGE DARUNTER	9,38	0,84979	127,3	127,2	129,9	130,2	+ 2,4	+ 0,2
97	VOLLDREHPFLUG	3,60	0,81894	129,5	129,1	132,7	133,5	+ 3,4	+ 0,6
98	KREISELEGG	3,93	0,84890	124,9	124,9	127,1	127,1	+ 1,8	-
99	ZUM SAEEN UND PFLANZEN	2,50	0,86597	128,9	128,4	132,5	132,5	+ 3,2	-
100	FUER DUENGUNG, PFLANZENSCHUTZ UND BEWAESSERUNG DARUNTER	7,66	0,81163	129,9	130,3	131,9	131,9	+ 1,2	-
101	STALLDUNGSTREUER	1,73	0,78230	130,1	130,9	132,5	132,5	+ 1,2	-
102	PFLANZENSCHUTZSPRUEHGERAET	3,74	0,81908	129,0	129,5	130,9	130,9	+ 1,1	-
103	FUER DIE ERNTEBERGUNG	28,76	0,81132	134,1	133,5	137,3	137,5	+ 3,0	+ 0,1
104	KREISELMAEHER	3,29	0,85714	119,9	119,4	123,3	123,3	+ 3,3	-
105	KREISELHEUER	4,06	0,89078	131,6	130,5	134,7	134,7	+ 3,2	-
106	HAECKSLER	3,75	0,78400	133,8	133,5	135,4	137,3	+ 2,8	+ 1,4
107	RUEBEN - BUNKERKOEPRODER	2,35	0,82017	115,9	116,0	116,0	116,0	-	-
108	MAEHRESCHER	10,63	0,78526	140,9	139,7	145,2	145,2	+ 3,9	-
109	KARTOFFEL - BUNKERRODER	1,25	0,82230	133,7	135,0	138,9	138,9	+ 2,9	-
110	PICK - UP - PRESSE	1,10	0,77387	142,4	142,4	145,4	145,4	+ 2,1	-
111	RUNDBALLENPRESSE	2,33	.	142,4	142,4	145,4	145,4	+ 2,1	-
112	FUER DIE OBST- UND TRAUBENVERARBEITUNG	0,31	0,86696	150,1	151,9	155,2	155,2	+ 2,2	-
113	FUER DIE FUTTERMittelBEREITUNG	1,08	0,76267	121,4	121,3	122,0	125,8	+ 3,7	+ 3,1
114	FUER FOERDERZWECKE DARUNTER	12,82	0,78909	131,6	131,6	134,1	134,2	+ 2,0	+ 0,1
115	SCHLEPPER - FRONTLADER	4,06	0,84031	123,7	124,4	125,2	125,7	+ 1,0	+ 0,4
116	LADEWAGEN	5,31	0,74829	133,6	133,4	137,7	137,7	+ 3,2	-
117	FUER DIE MILCHWIRTSCHAFT	4,68	0,83557	152,6	152,4	152,4	152,4	-	-
118	VERSCHIEDENE MASCHINEN UND EINRICHTUNGEN	15,63	0,84143	134,5	135,0	136,7	136,7	+ 1,3	-
119	KRAFTFAHRZEUGE (EINSCHL. ANHAENGER)	25,01	0,81623	132,5	132,7	134,1	134,1	+ 1,1	-

1) UNTER BERUECKSICHTIGUNG DER BETRIEBSBEIHILFE FUER DIESELKRAFTSTOFF.

FRUEHERES BUNDESGBEIT
3 INDEX DER EINKAUFSPREISE LANDWIRTSCHAFTLICHER BETRIEBSMITTEL (AUSGABENINDEX)
(AKTUELLE ERGEBNISSE)

1985 = 100

LFD NR.	BETRIEBSMITTEL	WAEGUNGS- ANTEIL AM GESAMT- INDEX IN PROMILLE	VERKET- TUNGS- FAKTOR	1995 DURCH- SCHNITT	1996			VERAENDERUNG AUG. 1996 GEGENUEBER AUG. JULI 1995 1996 IN PROZENT	
					AUG.	JULI	AUG.		
EINSCHL. UMSATZ-(MEHRWERT-)STEUER									
68	PFLANZENSCHUTZMITTEL	25,19	0,72833	122,3	121,5	126,1	126,1	+ 3,8	-
69	FUNGIZIDE	7,04	0,85837	123,1	123,1	126,9	126,9	+ 3,1	-
70	INSEKTIZIDE	3,78	0,87032	133,1	132,4	133,7	133,7	+ 1,0	-
71	HERBIZIDE	13,10	0,78309	116,5	114,8	120,0	120,0	+ 4,5	-
72	SONSTIGE MITTEL	1,27	0,38388	147,0	149,6	161,7	161,7	+ 8,1	-
73	BRENN- UND TREIBSTOFFE (EINSCHL. SCHMIERST. U. EL. STROM)	127,15	0,77958	85,9	85,2	88,2	88,2	+ 3,5	-
74	HEIZOEL	31,48	0,77367	51,5	49,9	57,1	57,0	+14,2	- 0,2
75	TREIBSTOFFE	58,58	0,79398	86,0	85,2	91,3	91,2	+ 7,0	- 0,1
76	DIESELKRAFTSTOFF 1)	44,11	0,77881	76,0	75,0	81,7	81,5	+ 8,7	- 0,2
77	BENZIN	14,47	0,83687	116,3	116,3	120,5	120,8	+ 3,9	+ 0,2
78	SCHMIERSTOFFE	10,87	0,84589	122,4	122,7	125,5	126,2	+ 2,9	+ 0,6
79	SCHLEPPERMOTORENOEL	9,79	0,85307	122,7	123,0	125,8	126,5	+ 2,8	+ 0,6
80	SCHMIERFETT	0,56	0,84104	117,0	117,2	119,7	119,8	+ 2,2	+ 0,1
81	HYDRAULIKOEL	0,52	.	122,7	123,0	125,8	126,5	+ 2,8	+ 0,6
82	ELEKTRISCHER STROM	23,45	0,72088	116,2	116,2	106,5	106,5	- 8,3	-
83	ERDGAS	2,77	.	78,6	78,5	77,0	76,9	- 2,0	- 0,1
84	ALLGEMEINE WIRTSCHAFTSAUSGABEN	84,26	0,83418	131,5	131,8	133,3	133,3	+ 1,1	-
85	UNTERHALTUNG DER WIRTSCHAFTSGEBAEUDE	24,42	0,81901	148,9	150,3	151,0	151,5	+ 0,8	+ 0,3
86	UNTERHALTUNG DER MASCHINEN UND GERAETE (EINSCHL. TECH- NISCHER HILFSMATERIALIEN)	82,48	0,80260	138,7	139,4	142,8	143,3	+ 2,8	+ 0,4
87	REPARATUREN (OHNE REPARATUREN AN KFZ.)	56,09	0,79806	142,5	143,2	148,8	149,5	+ 4,4	+ 0,5
88	REPARATUREN AN KRAFTFAHRZEUGEN	9,90	0,79485	146,3	147,1	149,7	149,7	+ 1,8	-
89	TECHNISCHE HILFSMATERIALIEN	16,49	0,82417	120,8	121,9	118,2	118,3	- 3,0	+ 0,1
90	NEUBAUTEN UND NEUE MASCHINEN	193,12	0,82172	132,9	133,1	134,4	134,5	+ 1,1	+ 0,1
91	NEUBAU LANDWIRTSCHAFTLICHER BETRIEBSGEBAEUDE	32,88	0,86858	143,4	144,3	143,5	143,4	- 0,6	- 0,1
92	NEUANSCHAFFUNG GROESSERER MASCHINEN (EINSCHL. KFZ.)	160,24	0,81281	130,8	130,8	132,5	132,6	+ 1,4	+ 0,1
93	ACKERSCHLEPPER (VIERRADSCHLEPPER)	47,91	0,81609	122,3	122,5	122,8	122,8	+ 0,2	-
94	EINACHSSCHLEPPER UND ANDERE EINACHSIGE MOTORGERAETE	1,76	0,82258	133,0	132,8	134,0	134,0	+ 0,9	-
95	LANDMASCHINEN UND GERAETE	84,93	0,81199	134,6	134,5	137,1	137,3	+ 2,1	+ 0,1
96	FUER DIE BODENBEARBEITUNG UND -PFLEGE	9,62	0,84255	128,5	128,3	131,0	131,3	+ 2,3	+ 0,2
97	DARUNTER								
97	VOLLDREHPFLUG	3,67	0,81214	130,6	130,3	133,9	134,7	+ 3,4	+ 0,6
98	KREISELEGGE	4,02	0,84175	126,0	126,0	128,2	128,2	+ 1,7	-
99	ZUM SAEEN UND PFLANZEN	2,56	0,85850	130,0	129,5	133,6	133,6	+ 3,2	-
100	FUER DUENGUNG, PFLANZENSCHUTZ UND BEWAESSERUNG	7,86	0,80438	131,0	131,4	133,0	133,0	+ 1,2	-
101	DARUNTER								
101	STALLDUNGSTREUER	1,78	0,77549	131,2	132,1	133,7	133,7	+ 1,2	-
102	PFLANZENSCHUTZSPRUEHGERAET	3,83	0,81174	130,1	130,7	132,0	132,0	+ 1,0	-
103	FUER DIE ERNTEBERGUNG	29,48	0,80341	135,2	134,6	138,5	138,8	+ 3,1	+ 0,2
104	KREISELMAEHER	3,37	0,84983	120,9	120,4	124,4	124,4	+ 3,3	-
105	KREISELHEUER	4,16	0,88287	132,8	131,7	135,9	135,9	+ 3,2	-
106	HAECKSLER	3,84	0,77716	135,0	134,6	136,6	138,5	+ 2,9	+ 1,4
107	RUEBEN - BUNKERKOEPFRODER	2,41	0,81266	116,9	117,0	117,0	117,0	-	-
108	MAEHDRUESCHER	10,91	0,77786	142,1	140,9	146,5	146,5	+ 4,0	-
109	KARTOFFEL - BUNKERRODER	1,27	0,81478	134,9	136,2	140,1	140,1	+ 2,9	-
110	PICK - UP - PRESSE	1,12	0,76667	143,7	143,7	146,7	146,7	+ 2,1	-
111	RUNDBALLENPRESSE	2,40	.	143,7	143,7	146,7	146,7	+ 2,1	-
112	FUER DIE OBST- UND TRAUBENVERARBEITUNG	0,32	0,85874	151,4	153,2	156,6	156,6	+ 2,2	-
113	FUER DIE FUTTERMITTELBEREITUNG	1,10	0,75513	122,4	122,3	123,1	126,9	+ 3,8	+ 3,1
114	FUER FOERDERZWECKE	13,16	0,78219	132,7	132,8	135,2	135,4	+ 2,0	+ 0,1
115	DARUNTER								
115	SCHLEPPER - FRONTLADER	4,15	0,83319	124,8	125,5	126,3	126,8	+ 1,0	+ 0,4
116	LADEWAGEN	5,45	0,74152	134,8	134,6	138,9	138,9	+ 3,2	-
117	FUER DIE MILCHWIRTSCHAFT	4,81	0,82793	153,9	153,7	153,7	153,7	-	-
118	VERSCHIEDENE MASCHINEN UND EINRICHTUNGEN	16,02	0,83432	135,8	136,3	138,0	138,0	+ 1,2	-
119	KRAFTFAHRZEUGE (EINSCHL. ANHAENGER)	25,64	0,80886	133,6	133,8	135,2	135,2	+ 1,0	-

1) UNTER BERUECKSICHTIGUNG DER BETRIEBSBEIHILFE FUER DIESELKRAFTSTOFF.

FRUEHERES BUNDESGBIET
5 INDEX DER ERZEUGERPREISE FORSTWIRTSCHAFTLICHER PRODUKTE AUS DEN STAATSFORSTEN
(AKTUELLE ERGEBNISSE)

1985 = 100

FORSTWIRTSCHAFTLICHES PRODUKT	WAEGUNGS- ANTEIL AM GESAMT- INDEX IN PROMILLE	VERKET- TUNGS- FAKTOR	1995 DURCH- SCHNITT 1)	1995			1996			VERAENDERUNG JULI 1996 GEGENUEBER JULI JUNI 1995 1996 IN PROZENT	
				JULI	JUNI	JULI	JULI	JUNI	JULI	1995	1996
OHNE UMSATZ-(MEHRWERT-)STEUER											
ROHHOLZ INSGESAMT	1000.00	1.10950	94.9	93.0	81.1	80.8	-13.1	-0.4			
STAMMHOLZ	809.54	1.16472	100.7	98.1	83.9	83.1	-15.3	-1.0			
EICHE B	77.13	1.02729	73.3	69.4	50.8	48.5	-30.1	-4.5			
DAV.: L 2	13.55	1.05729	71.5	63.2	56.3	51.3	-18.8	-8.9			
L 3	36.36	1.01286	72.7	69.7	47.8	47.1	-32.4	-1.5			
L 4	27.22	1.01511	75.0	71.9	52.2	49.0	-31.8	-6.1			
BUCHE B	100.66	0.93767	122.6	116.9	116.7	104.8	-10.4	-10.2			
DAR.: L 2	7.16	0.93039	96.0	89.7	87.3	83.1	-7.4	-4.8			
L 3	31.98	0.93739	121.8	116.5	114.8	108.0	-7.3	-5.9			
L 4	40.71	0.94019	128.0	119.6	122.1	109.6	-8.4	-10.2			
PAPPEL B	22.10	-	44.1	39.7	32.9	34.8	-12.3	5.8			
FICHTE B	493.52	1.29003	105.5	104.8	87.5	87.8	-16.2	0.3			
KIEFER B	48.21	1.02904	94.4	81.4	68.1	79.2	-2.7	16.3			
DAR.: L 2 B	12.02	1.04635	94.8	87.1	67.7	78.1	-10.3	15.4			
L 3 A	11.43	1.02390	95.4	83.5	67.0	80.2	-4.0	19.7			
KIEFER C	60.98	1.06186	88.7	85.9	73.9	74.1	-13.7	0.3			
DAR.: L 2 B	20.10	1.07120	88.0	85.9	75.2	74.4	-13.4	-1.1			
L 3 A	12.78	1.05556	86.5	83.7	71.6	72.3	-13.6	1.0			
SCHWELLEN, BUCHE, SW 3	6.94	0.96069	81.7	80.4	77.6	83.8	4.2	8.0			
INDUSTRIEHOLZ	190.46	0.87422	70.3	71.4	69.4	70.9	-0.7	2.2			
EICHE	5.38	0.79283	78.9	77.1	83.5	83.0	7.7	-0.6			
BUCHE	66.26	0.79709	72.3	73.2	70.2	69.2	-5.5	-1.4			
PAPPEL	1.26	-	62.1	64.5	47.8	47.8	-25.9	-			
FICHTE	84.73	0.93649	67.2	62.6	67.5	70.0	11.8	3.7			
KIEFER	32.83	0.85379	73.2	89.6	71.2	75.5	-15.7	6.0			
EINSCHL. UMSATZ-(MEHRWERT-)STEUER											
ROHHOLZ INSGESAMT	1000.00	1.10950	94.9	93.0	81.1	80.8	-13.1	-0.4			
STAMMHOLZ	809.54	1.16472	100.7	98.1	83.9	83.1	-15.3	-1.0			
EICHE B	77.13	1.02729	73.3	69.4	50.8	48.5	-30.1	-4.5			
DAV.: L 2	13.55	1.05729	71.5	63.2	56.3	51.3	-18.8	-8.9			
L 3	36.36	1.01286	72.7	69.7	47.8	47.1	-32.4	-1.5			
L 4	27.22	1.01511	75.0	71.9	52.2	49.0	-31.8	-6.1			
BUCHE B	100.66	0.93767	122.6	116.9	116.7	104.8	-10.4	-10.2			
DAR.: L 2	7.16	0.93039	96.0	89.7	87.3	83.1	-7.4	-4.8			
L 3	31.98	0.93739	121.8	116.5	114.8	108.0	-7.3	-5.9			
L 4	40.71	0.94019	128.0	119.6	122.1	109.6	-8.4	-10.2			
PAPPEL B	22.10	-	44.1	39.7	32.9	34.8	-12.3	5.8			
FICHTE B	493.52	1.29003	105.5	104.8	87.5	87.8	-16.2	0.3			
KIEFER B	48.21	1.02904	94.4	81.4	68.1	79.2	-2.7	16.3			
DAR.: L 2 B	12.02	1.04635	94.8	87.1	67.7	78.1	-10.3	15.4			
L 3 A	11.43	1.02390	95.4	83.5	67.0	80.2	-4.0	19.7			
KIEFER C	60.98	1.06186	88.7	85.9	73.9	74.1	-13.7	0.3			
DAR.: L 2 B	20.10	1.07120	88.0	85.9	75.2	74.4	-13.4	-1.1			
L 3 A	12.78	1.05556	86.5	83.7	71.6	72.3	-13.6	1.0			
SCHWELLEN, BUCHE, SW 3	6.94	0.96069	81.7	80.4	77.6	83.8	4.2	8.0			
INDUSTRIEHOLZ	190.46	0.87422	70.3	71.4	69.4	70.9	-0.7	2.2			
EICHE	5.38	0.79283	78.9	77.1	83.5	83.0	7.7	-0.6			
BUCHE	66.26	0.79709	72.3	73.2	70.2	69.2	-5.5	-1.4			
PAPPEL	1.26	-	62.1	64.5	47.8	47.8	-25.9	-			
FICHTE	84.73	0.93649	67.2	62.6	67.5	70.0	11.8	3.7			
KIEFER	32.83	0.85379	73.2	89.6	71.2	75.5	-15.7	6.0			

1) DIE KALENDERJAHRESDURCHSCHNITTE WURDEN BERECHNET DURCH WAEGUNG DER VIERTELJAHRESDURCHSCHNITTMESSZAHLEN DER EINZELNEN STAERKEKLASSEN MIT DEN JEWEILIGEN VIERTELJAHRESUMSAETZEN IM BASISJAHR.

FRUEHERES BUNDESGBEIT
6 INDEX DER ERZEUGERPREISE FORSTWIRTSCHAFTLICHER PRODUKTE AUS DEN STAATSFORSTEN
(MITTELFRISTIGE UEBERSICHT)
RELATIVE VERAENDERUNG GEGENUEBER DEM ENTSPRECHENDEN VORJAHRESERGEBNIS
PROZENT

JAHR MONAT	ROHHOLZ INS- GESAMT	STAMMHOLZ								IN- DUSTRIE- HOLZ
		ZU- SAMMEN	EICHE B	BUCH E B	PAPPEL B	FICHTE B	KIEFER B	KIEFER C	BUCH E, SW 3	
GEWICHT A)	1000	809.54	77.13	100.67	22.10	493.52	48.21	60.98	6.94	190.46
B)	1000	809.54	77.13	100.67	22.10	493.52	48.21	60.98	6.94	190.46
1992 D A).....	+15.8	+20.6	- 5.7	+23.8	-35.6	+28.9	+13.0	+ 7.2	+ 2.7	- 3.3
B).....	+15.8	+20.6	- 5.7	+23.8	-35.6	+28.9	+13.0	+ 7.2	+ 2.7	- 3.3
1993 D A).....	-13.0	-11.6	- 0.1	- 7.3	+ 1.2	-14.5	- 7.1	-12.1	-25.7	-20.7
B).....	-13.0	-11.6	- 0.1	- 7.3	+ 1.2	-14.5	- 7.1	-12.1	-25.7	-20.7
1994 D A).....	+ 9.0	+11.1	+ 0.3	- 4.7	-13.2	+20.3	+ 1.4	+ 1.9	-15.2	- 2.6
B).....	+ 9.0	+11.1	+ 0.3	- 4.7	-13.2	+20.3	+ 1.4	+ 1.9	-15.2	- 2.6
1995 D A).....	+ 9.2	+ 8.0	+ 5.3	+ 8.6	+22.2	+ 7.9	+ 5.0	+12.8	+15.6	+16.8
B).....	+ 9.2	+ 8.0	+ 5.3	+ 8.6	+22.2	+ 7.9	+ 5.0	+12.8	+15.6	+16.8
OHNE UMSATZ-(MEHRWERT-)STEUER										
1994 OKTOBER ...	+18.4	+20.5	+17.1	-13.1	+22.4	+33.5	+19.2	+11.5	-21.8	+ 6.5
NOVEMBER ..	+21.1	+22.9	+21.8	+ 9.6	+16.7	+26.6	+34.9	+21.2	-10.6	+11.5
DEZEMBER ..	+17.0	+18.4	+15.3	+ 7.0	+14.5	+25.1	+ 2.1	+ 9.8	+ 3.1	+ 8.3
1995 JANUAR	+14.1	+13.9	- 2.1	+14.2	+29.1	+16.2	+ 6.4	+15.1	+ 5.7	+16.3
FEBRUAR ...	+15.8	+15.5	+10.0	+ 7.6	+43.5	+18.8	+ 5.6	+17.4	+13.1	+16.7
MAERZ	+13.4	+12.0	+ 7.7	+ 8.4	+44.4	+13.1	+12.2	+10.0	+10.4	+23.9
APRIL	+11.6	+11.0	+10.9	+10.5	+39.9	+11.7	+ 3.8	+ 5.5	+22.3	+15.4
MAI	+14.6	+12.7	+ 3.0	+ 9.8	+25.6	+13.6	+11.4	+21.1	+ 9.0	+27.4
JUNI	+11.9	+ 9.2	-	+12.9	- 3.8	+ 9.5	+ 1.6	+17.7	+18.8	+30.3
JULI	+10.5	+ 9.0	+ 9.1	+16.2	-17.5	+ 7.3	+ 3.8	+22.7	+15.0	+19.8
AUGUST	+ 5.1	+ 4.4	+11.5	- 0.5	+15.6	+ 3.9	- 1.6	+12.4	+36.5	+ 9.4
SEPTEMBER .	+ 2.8	+ 1.3	+ 8.8	+ 1.9	+33.2	- 1.6	+11.1	+ 7.7	+33.3	+11.4
OKTOBER ...	- 0.1	- 1.6	- 7.4	+ 3.1	+21.1	- 4.5	+ 6.9	+10.3	+32.8	+10.5
NOVEMBER ..	- 5.0	- 7.2	- 5.0	- 7.0	+ 4.5	- 8.0	-13.3	- 2.2	+32.5	+ 8.7
DEZEMBER ..	- 6.3	- 8.1	- 6.3	- 0.2	+ 5.1	-11.1	- 7.8	- 4.1	+18.4	+ 6.2
1996 JANUAR	- 8.1	-11.0	- 8.0	+ 0.6	-14.5	-14.5	- 9.2	-10.7	+17.1	+10.6
FEBRUAR ...	-11.6	-14.1	-11.5	-	-11.4	-18.2	-10.3	-17.0	+10.5	+ 4.1
MAERZ	-12.9	-14.6	-22.6	- 0.6	-14.0	-18.1	-10.6	- 9.8	+ 9.8	- 2.9
APRIL	-10.8	-14.1	-19.9	- 0.5	+ 5.7	-17.8	- 9.8	- 9.9	- 2.1	+10.6
MAI	-14.2	-16.8	-29.3	- 2.1	-10.0	-19.4	-17.5	-13.6	+ 9.1	+ 1.4
JUNI	-16.2	-17.6	-24.6	- 5.4	-28.6	-19.3	-26.9	-14.6	- 2.8	- 7.8
JULI	-13.1	-15.3	-30.1	-10.4	-12.3	-16.2	- 2.7	-13.7	+ 4.2	- 0.7
AUGUST										
SEPTEMBER .										
EINSCHL. PAUSCHALIERTE UMSATZ-(MEHRWERT-)STEUER										
1994 OKTOBER ...	+18.4	+20.5	+17.1	-13.1	+22.4	+33.5	+19.2	+11.5	-21.8	+ 6.5
NOVEMBER ..	+21.1	+22.9	+21.8	+ 9.6	+16.7	+26.6	+34.9	+21.2	-10.6	+11.5
DEZEMBER ..	+17.0	+18.4	+15.3	+ 7.0	+14.5	+25.1	+ 2.1	+ 9.8	+ 3.1	+ 8.3
1995 JANUAR	+14.1	+13.9	- 2.1	+14.2	+29.1	+16.2	+ 6.4	+15.1	+ 5.7	+16.3
FEBRUAR ...	+15.8	+15.5	+10.0	+ 7.6	+43.5	+18.8	+ 5.6	+17.4	+13.1	+16.7
MAERZ	+13.4	+12.0	+ 7.7	+ 8.4	+44.4	+13.1	+12.2	+10.0	+10.4	+23.9
APRIL	+11.6	+11.0	+10.9	+10.5	+39.9	+11.7	+ 3.8	+ 5.5	+22.3	+15.4
MAI	+14.6	+12.7	+ 3.0	+ 9.8	+25.6	+13.6	+11.4	+21.1	+ 9.0	+27.4
JUNI	+11.9	+ 9.2	-	+12.9	- 3.8	+ 9.5	+ 1.6	+17.7	+18.8	+30.3
JULI	+10.5	+ 9.0	+ 9.1	+16.2	-17.5	+ 7.3	+ 3.8	+22.7	+15.0	+19.8
AUGUST	+ 5.1	+ 4.4	+11.5	- 0.5	+15.6	+ 3.9	- 1.6	+12.4	+36.5	+ 9.4
SEPTEMBER .	+ 2.8	+ 1.3	+ 8.8	+ 1.9	+33.2	- 1.6	+11.1	+ 7.7	+33.3	+11.4
OKTOBER ...	- 0.1	- 1.6	- 7.4	+ 3.1	+21.1	- 4.5	+ 6.9	+10.3	+32.8	+10.5
NOVEMBER ..	- 5.0	- 7.2	- 5.0	- 7.0	+ 4.5	- 8.0	-13.3	- 2.2	+32.5	+ 8.7
DEZEMBER ..	- 6.3	- 8.1	- 6.3	- 0.2	+ 5.1	-11.1	- 7.8	- 4.1	+18.4	+ 6.2
1996 JANUAR	- 8.1	-11.0	- 8.0	+ 0.6	-14.5	-14.5	- 9.2	-10.7	+17.1	+10.6
FEBRUAR ...	-11.6	-14.1	-11.5	-	-11.4	-18.2	-10.3	-17.0	+10.5	+ 4.1
MAERZ	-12.9	-14.6	-22.6	- 0.6	-14.0	-18.1	-10.6	- 9.8	+ 9.8	- 2.9
APRIL	-10.8	-14.1	-19.9	- 0.5	+ 5.7	-17.8	- 9.8	- 9.9	- 2.1	+10.6
MAI	-14.2	-16.8	-29.3	- 2.1	-10.0	-19.4	-17.5	-13.6	+ 9.1	+ 1.4
JUNI	-16.2	-17.6	-24.6	- 5.4	-28.6	-19.3	-26.9	-14.6	- 2.8	- 7.8
JULI	-13.1	-15.3	-30.1	-10.4	-12.3	-16.2	- 2.7	-13.7	+ 4.2	- 0.7
AUGUST										
SEPTEMBER .										

A) OHNE UMSATZ-(MEHRWERT-)STEUER.

B) EINSCHL. PAUSCHALIERTE UMSATZ-(MEHRWERT-)STEUER.

Früheres Bundesgebiet
8 Erzeugerpreise der Landwirtschaft
 Ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer und Einkommensausgleich
 DM je Mengeneinheit

Warenbezeichnung und Handelebedingung	Frachtlage	Berichts- ort/ Geltungs- bereich	Mengeneinheit	1995	1996		
				D	August	Juli	August
Getreide							
Durchschnitte-(Standard-)Qualität							
frei Verladeestation							
Brotweizen		Hannover	1 t	254,82a)	220,00	285,00	250,00
		Köln	1 t	252,84a)	210,00	.	245,00
		Frankfurt	1 t	238,25a)	215,00	.	235,00
		Stuttgart	1 t	248,19a)	.	280,00	.
		München	1 t	251,05	233,75	274,75	268,75
Brotroggen		Hannover	1 t	230,45a)	200,00	230,00	215,00
		Köln	1 t	228,98a)	200,00	.	215,00
		Frankfurt	1 t	213,25a)	195,00	.	212,50
		Stuttgart	1 t	233,44a)	.	260,00	220,00
		München	1 t	226,04	217,50	237,25	234,75
Futtergerste		Hannover	1 t	233,33	205,00	230,00	220,00
		Köln	1 t	232,19	200,00	221,25	222,50
		Frankfurt	1 t	216,00a)	195,00	.	205,00
		Stuttgart	1 t	236,50a)	.	240,00	230,00
		München	1 t	229,44	211,25	244,25	238,50
Futterhafer		Hannover	1 t	210,83a)	.	.	230,00
		Köln	1 t	214,43a)	205,00	.	227,50
		Frankfurt	1 t	198,89a)	.	.	212,50
		Stuttgart	1 t	211,25a)	.	280,00	.
		München	1 t	219,18	209,35	255,00	248,50
Hackfrüchte							
frei Verladeestation							
Speisekartoffeln, gelbfleischige		Kiel	1 dt	52,70	34,75	.	26,74
		Hannover	1 dt	45,11	17,00	36,54	20,46
		Köln	1 dt	19,42a)	17,50	13,00	9,00
		Frankfurt	1 dt	20,25a)	.	20,25	11,50
		Karlsruhe	1 dt	37,66a)	16,13	14,45	14,45
		München	1 dt	41,00	21,37	24,48	17,00
Obst							
Handelklasse I							
Abgabepreise der Erzeugermärkte 1)							
ab Erzeugermarkt Bundesgebiet							
Äpfel							
Cox Orange			1 dt	113,21	.	.	.
Bozkoop			1 dt	96,75	.	.	.
Golden Delicious			1 dt	92,62	.	.	.
Birnen							
Lucas			1 dt	99,11	.	.	.
Conference			1 dt	76,81	.	.	.
Charneux			1 dt	71,90	.	.	.
Gemüse							
Handelklasse I							
Abgabepreise der Erzeugermärkte 1)							
ab Erzeugermarkt Bundesgebiet							
Weißkohl			1 dt	35,02	35,73	30,32	23,08
Rotkohl			1 dt	45,94	45,84	30,08	27,07
Blumenkohl			100 St	88,65	141,70	117,36	42,18
Wirsingkohl			1 dt	54,58	44,90	35,87	25,76
Spinat			1 dt	125,19	108,66	113,88	118,55
Möhren			1 dt	49,60	50,80	65,50	38,90
Sellerie			1 dt	117,19	204,83	.	.
Porree			1 dt	90,10	84,16	131,76	77,93
Buechbohnen			1 dt	158,13	147,20	291,48	113,83
Kopfsalat (Freiland)			100 St	35,04	39,26	22,20	28,25
Kopfsalat (Unterglas)			100 St	52,88	.	.	.
Salatgurken (Freiland)			1 dt	49,56	45,44	41,20	36,53
Salatgurken (Unterglas)			100 St	57,46	53,69	36,04	33,71
Tomaten (Freiland)			1 dt	86,22	81,81	184,04	111,78
Tomaten (Unterglas)			1 dt	145,16	.	168,90	115,09
Champignone			1 dt	372,62	351,00	381,12	393,45
Schnittblumen							
Handelklasse I							
ab Erzeugermarkt Bundesgebiet							
Treibroesen			100 St	70,96	50,78	64,90	65,98
Treibnelken			100 St	48,11	46,62	49,56	48,55
Freeseien			100 St	49,60	48,06	41,67	46,38
Tulpen			100 St	43,82	.	.	.
Chrysanthenen			100 St	76,02	60,73	63,31	64,32
Topfpflanzen							
Handelklasse I							
ab Erzeugermarkt Bundesgebiet							
Cyclamen			1 St	4,31	3,89	3,99	4,11
Azaleen			1 St	6,15	5,90	5,54	5,53

1) Bundesdurchschnittspreise einschl. Vermarktungsgebühren und Sortierungskosten.

a) Jahresdurchschnitt aus weniger als 12 Monaten.

Früheres Bundesgebiet
8 Erzeugerpreise der Landwirtschaft
 Ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer und Einkommensausgleich
 DM je Mengeneinheit

Warenbezeichnung und Handelebedingung	Frachtlage	Berichts- ort/ Geltungs- bereich	Mengeneinheit	1995	1995	1996	
				D	August	Juli	August
Großschlachtvieh, lebend Marktpreise	frei Marktort						
Bullen, Klasse A		Hamburg	1 dt	295,32a)	267,00	.	.
		Frankfurt	1 dt	.	.	.	.
		Stuttgart	1 dt	.	.	.	.
		Nürnberg	1 dt	316,90	297,70	.	.
		München	1 dt	326,17	302,20	.	.
Kühe, Klasse B		Hamburg	1 dt	209,56a)	209,00	.	.
		Frankfurt	1 dt	.	.	.	.
		Stuttgart	1 dt	.	.	.	.
		Nürnberg	1 dt	244,08	249,50	.	.
		München	1 dt	241,81	242,30	205,10r	205,10
Färeen, Klasse A		Hamburg	1 dt	274,25a)	267,70	.	.
		Frankfurt	1 dt	.	.	.	.
		Stuttgart	1 dt	.	.	.	.
		Nürnberg	1 dt	309,60	298,70	.	.
		München	1 dt	317,28	310,30	270,10r	270,10
Kälber, Klasse A		Stuttgart	1 dt	.	.	.	.
Schweine, Klasse c		Frankfurt	1 dt	.	.	.	.
		Stuttgart	1 dt	.	.	.	.
		Nürnberg	1 dt	.	.	.	.
		München	1 dt	.	.	.	.
Großschlachtvieh, geschlachtet Auszahlungspreise nach Schlachtgewicht	frei Schlachtstätte	Bundesgebiet					
Jungbullen, Handelsklasse R 3 ...			1 dt	534,02	509,00	457,00	461,00
Kühe, Handelsklasse R 3			1 dt	466,40	470,00	386,00	381,00
Färeen, Handelsklasse R 3			1 dt	522,04	516,00	455,00	450,00
Kälber, Handelsklasse R 3			1 dt	821,09	788,00	685,00	663,00
Schweine, Handelsklasse U			1 dt	260,36	274,00	348,00	351,00
Schlachtgeflügel, lebend	ab Hof	Bundesgebiet					
Suppenhühner			1 dt	54,39	49,00	59,79	60,17
Jungmaatgeflügel			1 dt	163,13	162,56	162,38	163,25
Enten			1 dt	385,86	388,20	356,03	356,03
Gänse			1 dt	586,42	582,50	595,00	595,00
Puten			1 dt	229,21	222,67	224,00	226,17
Nutz- und Zuchtvieh							
Milchkühe tragend	frei Marktort	Lingen	1 St	1 792,81	1 750,00	1 550,00	1 537,50
Milchkühe Auktionspreise 1)	frei Auktionsplatz	Bundesgebiet					
schwarzbunt			1 St	2 754,94	2 161,00	2 296,00	2 511,00
Fleckvieh			1 St	2 480,06	2 363,00	2 260,00	2 204,00
Braunvieh			1 St	2 425,70	2 368,00	2 364,00	2 227,00
Färeen tragend	frei Marktort	Lingen	1 St	1 939,58	1 912,50	1 762,50	1 693,75
Färeen Auktionspreise 1)	frei Auktionsplatz	Bundesgebiet					
rotbunt			1 St	2 377,53	2 201,00	2 233,00	2 183,00
Fleckvieh			1 St	2 595,43	2 352,00	2 320,00	2 193,00
Kälber	ab Hof	Bundesgebiet					
Bullenkälber, eb.			1 St	263,33	233,00	170,80	152,90
Kühhälber, eb.			1 St	232,14	196,30	137,20	123,90
Ferkel	ab Hof	Bundesgebiet					
Ringferkel, 20 kg			1 St	85,83	75,40	104,40	105,70
Handeleferkel, 25 kg			1 St	80,65	.	.	.
Sauen Auktionspreise 1)	frei Auktionsplatz	Bundesgebiet					
tragend			1 St	844,48	781,00	905,00	906,00
Milch berechnet auf einen Fettgehalt von 3,7 %	frei Molkerei	Bundesgebiet	1 dt	57,94	57,55	55,90p	56,40pb)
Eier unsortierte, Erzeugerpreise	ab Hof						
		SchH	100 St	9,12	8,63	11,39	11,70
		Ndsa	100 St	8,03	6,94	10,00	10,24
		NW	100 St	9,90	9,43	11,70	12,05
		Bayern	100 St	10,07	9,55	11,11	11,15
Klasse 3, Großhandeleinkaufspreise	ab Kennzeich- nungsstelle						
		SchH	100 St	12,59	12,73	13,37	13,62
		Ndsa	100 St	11,89	10,44	13,69	13,82
		Hessen	100 St	16,49	15,70	16,02	16,51
		Bayern	100 St	11,58	11,01	12,00r	12,34

1) Verteilungen der Zuchtverbände.

a) Jahresdurchschnitt aus weniger als 12 Monaten.
 b) Endgültiger Milchpreis Juni DM 55,58.

Früheres Bundesgebiet
9 Einkaufspreise der Landwirtschaft
Ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer
DM je Mengeneinheit im Bundesgebiet

Betriebsmittel	Mengen- einheit	1995 D	1995			1996		
			August	Julii	August	August	August	
Dünge- und Bodenverbesserungsmittel 1)								
Einnährstoffdünger								
Kalkammonsalpeter, 27 % N	1 dt Ware	30,08	30,45	31,46	31,24			
Harnstoff, 46 % N	1 dt Ware	37,82	38,04	40,46	40,26			
Thomasphosphat, 15 % P ₂ O ₅	1 dt Ware	22,00	22,09	22,29	22,35			
Kaliumchlorid mit Magnesium, 40 % K ₂ O + 6 % MgO	1 dt Ware	26,96	26,50	26,34	26,45			
Kohlensäurer Kalk, 53 % CaO	1 dt Ware	12,25	12,29	12,19	12,27			
Mehrnährstoffdünger								
NPK-Dünger, 16 % N, 16 % P ₂ O ₅ , 16 % K ₂ O	1 dt Ware	39,27	39,51	39,35	39,07			
NPK-Dünger, 13 % N, 13 % P ₂ O ₅ , 21 % K ₂ O	1 dt Ware	39,72	40,05	39,30	39,22			
PK-Dünger, 15 % P ₂ O ₅ , 20 % K ₂ O	1 dt Ware	29,27	28,70	28,46	28,36			
NP-Dünger, 22 % N, 22 % P ₂ O ₅	1 dt Ware	41,04	41,72	41,80	41,72			
Sonstige Dünge- und Bodenverbesserungsmittel								
Torfmull	1 000 l	60,92	60,94	60,59	60,59			
Futtermittel								
Futtergetreide 2) bei Abnahme ab 2 t								
Futterweizen	1 dt	24,88	22,47	27,72	24,24			
Futtergerste	1 dt	23,74	21,10	24,54	22,43			
Futterhafer	1 dt	20,90	19,22	26,20	23,12			
Futtermais	1 dt	28,63 b)	.	32,19	.			
Ölkuchen und -schrot								
Sojaschrot (43/44 % Rohprotein) bei Abnahme ab 3 t	1 dt	35,98	33,80	47,90	46,90			
Tierische Futtermittel								
Fiechmehl (Typ 64) bei Abnahme Sackware	1 dt	90,08	87,80	112,10	110,10			
Magermilch in Milchkannen ab Molkerei oder frei Hof	1 hl	17,54	17,51	17,53	17,35			
Mischfuttermittel 3)								
Rindermischfutter								
Milchleistungsfutter, Energiestufe 3 18 % Rohprotein (1.8) bei Abnahme ab 3 t	1 dt	30,27	29,90	34,90	34,60			
Milchleistungsfutter, Energiestufe 3 14 % Rohprotein (1.7) ab 3 t	1 dt	29,80	29,30	34,10	34,00			
Schweinemischfutter								
Alleinfuttermittel für Mast Schweine 10 - 40 % Getreideanteil, 13,0 MJ/kg (2.6) bei Abnahme ab 3 t	1 dt	36,83	36,80	39,80	39,80			
über 40 % Getreideanteil, 13,0 MJ/kg (2.6) ab 3 t	1 dt	37,03	36,90	39,40	35,10			
Ferkelaufzuchtfutter, 13,0 MJ/kg (2.2) ab 3 t	1 dt	43,94	44,00	47,90	47,50			
Geflügelmischfutter								
Alleinfuttermittel für Legehennen, 11,4 MJ/kg (7.6) bei Abnahme ab 3 t	1 dt	40,36	39,70	43,40	43,40			
für Broiler, 13,4 MJ/kg (7.8) ab 3 t	1 dt	42,89	42,20	47,50	48,40			
Sonstige Futtermittel								
Biertreber, naess	1 dt	4,88	4,79	4,98	4,90			
Maniokmehl, Stärke min. 65 %	1 dt	33,91	33,42	31,78	31,55			
Brenn- und Treibstoffe einschl. Schmierstoffe								
Brennstoffe								
Heizöl extra leicht bei Abnahme von 5 000 l (Tankware)	1 hl	37,31 a)	36,17 a)	41,39 a)	41,39 a)			
Treibstoffe								
Dieeslkraftstoff 4) Cetanzahl 48 - 54	1 hl	55,31	54,45	59,83	59,68			
Normalbenzin, Marken-, bleifrei, Selbstbedienung Preise ab Tankstelle	1 hl	129,61 a)	129,39 a)	135,56 a)	135,91 a)			
Schmierstoffe								
Schleppermotorenöl, HD-Qualität	1 l	10,50 a)	10,53 a)	10,87 a)	11,00 a)			
Schmierfett, Tropfpunkt 180/190°C	1 kg	7,01	7,13	7,28	7,28			

1) Den Preisberechnungen liegen die bei Landhandel und Genossenschaften gezahlten Preise bei Abnahme von 1 - 20 t ab Lager ohne Verpackung zugrunde.
2) Einkaufspreis frei Lager.
3) Angaben in Klammern: Nummer der Normtafel für Mischfuttermittel (Stand Juli 1986).

4) Bei Lieferungen von 500 - 999 l frei Haus, unter Berücksichtigung aller der Landwirtschaft gewährten Rabatte. Die Betriebsbeihilfe für den beihilfefähigen Verbrauch der Landwirtschaft (ab Juli 1973 DM 41,15 je 100 l) ist berücksichtigt.
a) Änderung der Berichtgrundlage.
b) Jahresdurchschnitt aus weniger als 12 Monaten.

Früheres Bundesgebiet
10 Erzeugerpreise der Forstwirtschaft
 Ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer
 DM je Mengeneinheit

Warenbezeichnung und Handelsbedingung	Frachtlage	Geltungsbereich	Mengeneinheit	1995	1996		
				D	Juli	Juni	Juli
Rohholz aus Staatewald							
Stammholz unentrindet 1)							
Buche B, L 3	gerückt	Baden-Württemberg	1 m³	164,63	155,75	130,21	124,23
Buche B, L 3 a	gerückt	Niedersachsen	1 m³	132,72 a)	124,45	.	121,91
	ungerückt	Hessen	1 m³	127,51	132,76	134,38	125,73
	gerückt	Rheinland-Pfalz	1 m³	149,19 a)	154,12	159,30	150,86
	gerückt	Bayern	1 m³	144,48	136,20	141,35	135,94
Buche B, L 3 b	gerückt	Niedersachsen	1 m³	207,85 a)	207,44	.	202,71
	gerückt	Nordrhein-Westfalen	1 m³	201,25 a)	207,10	170,90	154,60
	ungerückt	Hessen	1 m³	178,27	179,51	201,87	196,65
	gerückt	Bayern	1 m³	190,68	184,18	200,87	164,72
Buche B, L 4	gerückt	Niedersachsen	1 m³	249,45 a)	240,70	.	200,10
	gerückt	Nordrhein-Westfalen	1 m³	237,08 a)	247,00	209,40	195,70
	ungerückt	Hessen	1 m³	214,28	210,68	239,05	237,93
	gerückt	Baden-Württemberg	1 m³	229,27	204,68	205,20	186,30
gerückt	Bayern	1 m³	223,72	190,32	226,26	181,54	
entrindet 1)							
Kiefer B, L 2 b	gerückt	Niedersachsen	1 m³	119,59 a)	.	.	.
	ungerückt	Hessen	1 m³	134,32 a)	.	95,09	121,09
	gerückt	Rheinland-Pfalz	1 m³	156,78 a)	120,09	.	.
	gerückt	Baden-Württemberg	1 m³	122,90	86,91	117,22	140,00
	gerückt	Bayern	1 m³	140,69	131,61	99,84	114,24
Kiefer B, L 3 a	gerückt	Niedersachsen	1 m³	134,47 a)	.	.	.
	ungerückt	Hessen	1 m³	159,39 a)	.	113,76	166,30
	gerückt	Rheinland-Pfalz	1 m³	175,47 a)	125,87	.	.
	gerückt	Baden-Württemberg	1 m³	156,05	84,83	131,16	165,38
	gerückt	Bayern	1 m³	164,44	155,68	113,73	129,56
Kiefer C, L 2 b	gerückt	Niedersachsen	1 m³	98,19 a)	.	.	.
	ungerückt	Hessen	1 m³	89,01 a)	93,60	84,94	85,95
	gerückt	Rheinland-Pfalz	1 m³	102,78 a)	105,62	81,72	82,00
	gerückt	Baden-Württemberg	1 m³	89,97	87,73	83,79	79,50
	gerückt	Bayern	1 m³	98,69	94,52	82,63	82,77
Kiefer C, L 3 a	gerückt	Niedersachsen	1 m³	109,74 a)	.	.	.
	ungerückt	Hessen	1 m³	102,70 a)	.	94,34	100,63
	gerückt	Rheinland-Pfalz	1 m³	117,92 a)	120,10	94,14	96,35
	gerückt	Baden-Württemberg	1 m³	100,72	96,04	92,63	88,96
	gerückt	Bayern	1 m³	109,38	99,29	92,70	90,97
Fichte B, L 2 b	gerückt	Niedersachsen	1 m³	156,81 a)	159,82	.	132,72
	gerückt	Nordrhein-Westfalen	1 m³	145,90 a)	159,30	119,45	135,05
	ungerückt	Hessen	1 m³	154,22	156,94	124,02	127,61
Fichte B, L 3 a	gerückt	Niedersachsen	1 m³	173,16 a)	179,38	.	138,27
	gerückt	Nordrhein-Westfalen	1 m³	158,85 a)	163,70	148,07	148,94
	ungerückt	Hessen	1 m³	173,85	177,87	140,53	141,10
Fichte B, H 4	gerückt	Rheinland-Pfalz	1 m³	.	.	.	.
	gerückt	Baden-Württemberg	1 m³	144,15	144,96	124,47	125,79
	gerückt	Bayern 2)	1 m³	148,93	150,04	127,19	126,23
Fichte B, H 5	gerückt	Rheinland-Pfalz	1 m³	.	.	.	.
	gerückt	Baden-Württemberg	1 m³	159,81	160,97	136,09	139,02
	gerückt	Bayern 2)	1 m³	170,73	170,04	145,54	143,08
Industrieholz unentrindet							
Fichte, INL	ungerückt	Hessen	1 m³	58,66 a)	62,72	37,00	34,08
	gerückt	Baden-Württemberg	1 m³	59,90	70,59	50,15	46,55
	gerückt	Bayern	1 m³	74,17	62,72	.	72,79
Kiefer, INL	gerückt	Baden-Württemberg	1 m³	58,95 a)	50,89	32,05	56,67
	gerückt	Bayern	1 m³	56,85 a)	72,54	.	72,42
Fichte, INS	gerückt	Niedersachsen	1 m³	32,07 a)	24,50	.	36,43
	gerückt	Nordrhein-Westfalen	1 m³	37,73 a)	44,80	27,39	28,60
	ungerückt	Hessen	1 m³	33,00	37,00	19,69	25,39
	gerückt	Baden-Württemberg	1 m³	48,16 a)	48,91	48,75	51,05
	gerückt	Bayern	1 m³	40,88 a)	28,62	48,26	.
Kiefer, INS	ungerückt	Hessen	1 m³	29,70 a)	.	28,00	.
	gerückt	Baden-Württemberg	1 m³	39,25 a)	.	38,99	.

1) Langholz, ohne Rinde gemessen.
 2) Ohne Güteklassenausscheidung.

a) Jahredurchschnitt aus weniger als 12 Monaten.

II. TEIL:

Neue Länder und Berlin-Ost

1 Erläuterungen

Ab dem Berichtsmonat Juli 1990 werden monatliche Ergebnisse des Index der Erzeugerpreise landwirtschaftlicher Produkte, des Index der Einkaufspreise landwirtschaftlicher Betriebsmittel sowie des Index der Erzeugerpreise forstwirtschaftlicher Produkte (aus den Staatsforsten) für das Gebiet der fünf neuen Länder und Berlin-Ost dargestellt.

1 In die Preiserhebung sind zur Zeit mehr als 550 repräsentativ ausgewählte Unternehmen des Großhandels und des verarbeitenden Gewerbes, landwirtschaftliche Produzenten und Erzeugermärkte, Landhandelsunternehmen, Dienstleistungsbetriebe sowie Behörden einbezogen. Daneben werden für eine Reihe von Preisrepräsentanten (z.B. landwirtschaftliche Maschinen, Neubau landwirtschaftlicher Betriebsgebäude, Brenn- und Treibstoffe) bereits vorliegende Preismeßzahlen bzw. Preisindizes aus anderen Preisstatistiken der neuen Länder und Berlin-Ost übernommen.

Von den Berichtsstellen werden z.Z. über 1 200 Einzelpreisreihen für ausgewählte landwirtschaftliche Produkte, ca. 1 300 Preisreihen für Betriebsmittel sowie rund 300 Preisreihen für forstwirtschaftliche Produkte gemeldet, wobei sich die Warenauswahl jeweils eng an diejenige im früheren Bundesgebiet anlehnt.

2 Die Berechnungsverfahren für beide Agrarpreisindizes sowie für den Forstpreisindex entsprechen grundsätzlich denjenigen, die in den alten Bundesländern angewendet werden (sog. Laspeyres-Formel). Basisjahr für alle drei Indizes der neuen Länder und Berlin-Ost ist - abweichend vom Basisjahr 1985 bei dem früheren Bundesgebiet - das Jahr 1989.

Grundlage der Berechnung des landwirtschaftlichen Erzeugerpreisindex bildet ein Wägungsschema, das die gesamten Umsätze landwirtschaftlicher Produkte in der Volkswirtschaft der ehemaligen DDR im Jahr 1989 umfaßt. Das Wägungsschema für den Betriebsmittelindex wurde entsprechend der Ausgabenstruktur der Landwirtschaft in der ehemaligen DDR im Jahr 1989 erstellt. Für den Forstpreisindex wurde ein Wägungsschema verwendet, das die Erlöse aus den Umsätzen forstwirtschaftlicher Produkte in der ehemaligen DDR, gegliedert nach den neuen Ländern, im Jahr 1989 umfaßt.

3 Auf der Grundlage der erfaßten Einzelpreisreihen wurden Preismeßzahlen berechnet, die die Preisentwicklung im jeweiligen Berichtsmonat ab Juli 1990 zum Basisjahr 1989 darstellen. Für die beiden Agrarpreisindizes sind aus den Einzelmeßzahlen dann je Preisrepräsentante ab Juli 1990 Durchschnittsmeßzahlen gebildet und aus diesen unter entsprechender Gewichtung nach Maßgabe des jeweiligen Wägungsschemas Preisindizes für Klassen, Zweige, Gruppen und sonstige sinnvolle Zusammenfassungen sowie für die beiden Gesamtindizes berechnet worden. Analog - allerdings unter zusätzlicher Verwendung einer Ländergewichtung - wurde beim Forstpreisindex verfahren.

Zur besonderen Beachtung:

Den Indexberechnungen für die neuen Länder und Berlin-Ost liegen Preise in unterschiedlichen Währungseinheiten (Mark der ehemaligen DDR bzw. DM) zugrunde, die zudem nach unterschiedlicher Methodik erfaßt wurden. Dadurch und durch grundlegende Änderungen in der Preisbildung wird der Vergleich zwischen dem formalen Indexbasisjahr 1989 bzw. ersten Halbjahr 1990 einerseits und der Zeit ab dem 1. Juli 1990 - dem Tag der Einführung der DM in der ehemaligen DDR - eingeschränkt.

NEUE LAENDER UND BERLIN-OST 1)
1 INDEX DER ERZEUGERPREISE LANDWIRTSCHAFTLICHER PRODUKTE
(AKTUELLE ERGEBNISSE)

1989 = 100

LFD NR.	LANDWIRTSCHAFTLICHES PRODUKT	WÄGUNGSGESAMT AM INDEX IN PROMILLE	1994 DURCHSCHNITT	1994 1995			VERÄNDERUNG JUNI 1995 GEGENÜBER JUNI 1994 IN PROZENT	
				JUNI	MAI	JUNI	JUNI 1994	JUNI 1995
OHNE UMSATZ-(MEHRWERT-)STEUER UND EINKOMMENS AUSGLEICH								
1	LANDWIRTSCHAFTLICHE PRODUKTE INSGESAMT	1000	35.5	35.9	38.6	38.5	+ 7.2	- 0.3
2	LANDWIRTSCHAFTLICHE PRODUKTE OHNE MILCH	793,43	36.1	36.6	40.0	40.0	+ 9.3	-
3	PFLANZLICHE PRODUKTE	269,05	53.2	52.5	64.2	62.5	+19.0	- 2.6
4	GETREIDE UND HUELSENF RUECHTE	92,89	39.6	41.6	39.8	40.0	- 3.8	+ 0.5
5	SAAT- UND PFLANZGUT	24,68	48.0	46.6	62.6	63.5	+36.3	+ 1.4
6	HACKFRUECHTE DARUNTER	52,47	72.2	56.9	106.7	107.1	+88.2	+ 0.4
7	SPEISEKARTOFFELN	34,62	81.8	59.0	134.2	134.9	+128.6	+ 0.5
8	ZUCKERRUEBEN	14,51	61.3	61.3	61.3	61.3	-	-
9	DELFPFLANZEN (RAPS)	9,22	24.4	23.9	24.6	24.6	+ 2.9	-
10	HEU UND STROH	21,48	53.6	55.6	53.4	53.4	- 4.0	-
11	SONDERKULTURERZEUGNISSE	68,31	62.9	68.9	74.1	66.6	- 3.3	-10.1
12	GENUSSMITTELPFLANZEN	2,26	42.0	44.4	38.3	38.3	-13.7	-
13	OBST	20,83	72.0	70.3	81.3	78.9	+12.2	- 3.0
14	GEMUESE	29,29	61.5	76.9	81.9	66.4	-13.7	-18.9
15	BAUMSCHULERZEUGNISSE	1,65	104.2	103.2	104.8	104.6	+ 1.4	- 0.2
16	SCHNITTBLUMEN UND TOPFPFLANZEN	14,28	51.1	50.2	50.0	49.2	- 2.0	- 1.6
17	TIERISCHE PRODUKTE	730,95	29.0	29.7	29.1	29.7	-	+ 2.1
18	SCHLACHTVIEH DARUNTER	400,40	26.0	27.2	26.0	27.3	+ 0.4	+ 5.0
19	RINDER	135,34	26.5	26.9	25.6	29.4	+ 9.3	+14.8
20	SCHWEINE	238,30	25.8	27.6	26.5	26.6	- 3.6	+ 0.4
21	SCHLACHTGEFLUEGEL	23,92	22.1	22.3	21.2	20.9	- 6.3	- 1.4
22	NUTZ- UND ZUCHTVIEH	82,01	36.1	38.5	39.3	38.3	- 0.5	- 2.5
23	MILCH	206,57	33.2	32.8	33.0	32.8	-	- 0.6
24	EIER	28,47	32.5	29.9	26.2	26.5	-11.4	+ 1.1

NEUE LAENDER UND BERLIN-OST 1)
2 INDEX DER ERZEUGERPREISE LANDWIRTSCHAFTLICHER PRODUKTE
(MITTELFRISTIGE UEBERSICHT)
ABSOLUTE WERTE
1989 = 100

JAHR MONAT	LANDWIRTSCHAFTLICHE PRODUKTE		PFLANZLICHE PRODUKTE					TIERISCHE PRODUKTE			
	INSGESAMT	OHNE MILCH	ZUSAMMEN	GETREIDE UND HUELSENF RUECHTE	HACKFRUECHTE	SONDERKULTURERZEUGNISSE		ZUSAMMEN	SCHLACHTVIEH	MILCH	EIER
						ZUSAMMEN	SCHNITTBLUMEN UND TOPFPFL.				
OHNE UMSATZ-(MEHRWERT-)STEUER UND EINKOMMENS AUSGLEICH											
GENICHT	1000	793,43	269,05	92,89	52,47	68,31	14,28	730,95	400,40	206,57	28,47
1991 D	35.4	36.5	52.5	49.1	54.8	58.5	47.2	29.1	27.2	31.4	37.4
1992 D	36.6	37.3	51.4	48.9	53.6	57.4	53.6	31.1	29.2	33.8	36.1
1993 D	34.0	33.9	48.3	42.4	48.4	58.0	53.4	28.7	25.2	34.0	35.7
1994 D	35.5	36.1	53.2	39.6	72.2	62.9	51.1	29.0	26.0	33.2	32.5
1994 JULI	34.4	34.9	49.9	39.9	57.6	60.8	49.3	28.7	25.8	32.6	29.1
AUGUST	34.9	35.6	50.5	38.9	56.1	65.7	49.1	29.1	27.1	32.0	29.2
SEPTEMBER	35.7	36.6	53.7	38.8	66.6	70.4	51.6	29.1	26.6	32.2	31.6
OKTOBER	35.9	36.7	54.8	39.1	81.2	62.0	51.6	29.0	26.1	32.9	31.8
NOVEMBER	36.0	36.7	55.6	39.4	84.4	62.6	51.6	28.8	25.6	33.4	31.9
DEZEMBER	36.1	36.7	56.0	39.4	84.8	63.9	51.8	28.7	25.3	33.5	30.6
1995 JANUAR	36.7	37.6	57.5	39.7	89.4	65.7	52.2	29.0	25.7	33.3	29.3
FEBRUAR	38.1	39.4	60.6	39.8	99.4	68.5	52.3	29.9	28.8	33.3	30.2
MAERZ	38.8	40.3	63.0	39.9	107.0	69.9	51.7	29.9	26.9	33.0	29.5
APRIL	38.8	40.2	64.3	39.8	108.2	74.4	50.8	29.4	26.0	33.1	28.7
MAI	38.6	40.0	64.2	39.8	106.7	74.1	50.0	29.1	26.0	33.0	26.2
JUNI	38.5	40.0	62.5	40.0	107.1	66.6	49.2	29.7	27.3	32.8	26.5

1) BERECHNUNG AB JULI 1995 EINGESTELLT.

NEUE LAENDER UND BERLIN-OST 1)
3 INDEX DER EINKAUFSPREISE LANDWIRTSCHAFTLICHER BETRIEBSMITTEL (AUSGABENINDEX)
(AKTUELLE ERGEBNISSE)

1989 = 100

LFD NR.	BETRIEBSMITTEL	WAEGUNGS- ANTEIL AM GESAMT INDEX IN PROMILLE	1994 DURCH- SCHNITT	1994 1995			VERAENDERUNG JUNI 1995 GEGENUEBER JUNI 1994 IN PROZENT	
				JUNI	MAI	JUNI	JUNI 1994	JUNI 1995
OHNE UMSATZ-(MEHRWERT-)STEUER								
1	BETRIEBSMITTEL INSGESAMT	1000	87.7	87.7	92.6	92.7	+ 5.7	+ 0.1
2	WAREN UND DIENSTLEISTUNGEN FUER DIE LAUFENDE PRODUKTION	905,88	86.7	86.7	92.0	92.0	+ 6.1	-
3	DUENGE- UND BODENVERBESSERUNGSMITTEL DARUNTER	98,06	35.0	34.8	38.3	38.4	+10.3	+ 0.3
4	EINNAEHRSTOFFDUENGER	92,46	33.9	33.7	37.4	37.5	+11.3	+ 0.3
5	FUTTERMITTEL DARUNTER	230,14	44.2	44.8	43.9	43.8	- 2.2	- 0.2
6	FUTTERGETREIDE	49,16	44.8	46.2	44.3	44.3	- 4.1	-
7	MISCHFUTTERMITTEL	141,32	41.5	41.7	41.0	41.0	- 1.7	-
8	SAAT- UND PFLANZGUT DARUNTER	52,82	77.1	75.5	95.4	95.3	+26.2	- 0.1
9	GETREIDESAATGUT	16,62	81.6	82.3	80.6	80.6	- 2.1	-
10	HACKFRUECHTESAATGUT UND -PFLANZGUT	24,69	86.9	83.3	126.2	126.2	+51.5	-
11	NUTZ- UND ZUCHTVIEH	181,70	30.6	32.7	32.7	32.4	- 0.9	- 0.9
12	PFLANZENSCHUTZMITTEL	21,49	75.0	74.8	73.5	73.3	- 2.0	- 0.3
13	BRENN- UND TREIBSTOFFE (EINSCHL. SCHMIERST. U. EL. STROM) DARUNTER	87,55	92.9	93.1	91.6	91.8	- 1.4	+ 0.2
14	TREIBSTOFFE	42,17	44.1	44.5	41.6	41.9	- 5.8	+ 0.7
15	ALLGEMEINE WIRTSCHAFTSAUSGABEN	93,84	286.3	281.9	310.9	311.0	+10.3	-
16	UNTERHALTUNG DER WIRTSCHAFTSGEBAEUDE	18,88	189.1	188.8	194.3	195.7	+ 3.7	+ 0.7
17	UNTERHALTUNG DER MASCHINEN UND GERAETE (EINSCHL. TECH- NISCHER HILFSMATERIALIEN)	121,40	124.9	124.8	132.2	132.3	+ 6.0	+ 0.1
18	NEUBAUTEN UND NEUE MASCHINEN	94,12	96.7	96.7	98.8	99.3	+ 2.7	+ 0.5
19	NEUBAU LANDWIRTSCHAFTLICHER BETRIEBSGEBAEUDE	26,95	189.1	188.8	194.3	195.7	+ 3.7	+ 0.7
20	NEUANSCHAFFUNG GROESSERER MASCHINEN (EINSCHL. KFZ.) DARUNTER	67,17	59.7	59.7	60.5	60.6	+ 1.5	+ 0.2
21	LANDMASCHINEN UND GERAETE	41,75	69.4	69.2	70.4	70.5	+ 1.9	+ 0.1

NEUE LAENDER UND BERLIN-OST 1)
4 INDEX DER EINKAUFSPREISE LANDWIRTSCHAFTLICHER BETRIEBSMITTEL
(MITTELFRISTIGE UEBERSICHT)
ABSOLUTE WERTE
1989 = 100

JAHR MONAT	BETRIEBS- MITTEL INSGESAMT	WAREN UND DIENSTLEISTUNGEN FUER DIE LAUFENDE PRODUKTION							NEUBAUTEN UND NEUE MASCHINEN		
		ZUSAMMEN	DARUNTER					ZUSAMMEN	NEUBAU LANDW. BETRIEBS- GEBAEUDE	NEUAN- SCHAFFUNG GROESSERER MASCHINEN	
			DUENGE- UND BODEN- VERBES- SERUNGS- MITTEL	FUTTER- MITTEL	SAAT- UND PFLANZGUT	NUTZ- UND ZUCHTVIEH	BRENN- UND TREIB- STOFFE	UNTER- HALTUNG DER MASCHINEN UND GERAETE			
OHNE UMSATZ-(MEHRWERT-)STEUER											
GEWICHT	1000	905,88	98,06	230,14	52,82	181,70	87,55	121,40	94,12	26,95	67,17
1991 D	74.5	73.9	39.3	47.6	75.3	28.3	87.0	112.5	80.9	143.9	55.6
1992 D	79.6	78.5	37.0	47.7	82.4	30.1	90.1	115.8	90.3	173.1	57.1
1993 D	84.2	83.1	35.3	46.0	80.3	28.2	91.1	121.7	94.4	183.2	58.8
1994 D	87.7	86.7	35.0	44.2	77.1	30.6	92.9	124.9	96.7	189.1	59.7
1994 JULI	87.4	86.5	34.8	44.6	75.5	31.6	93.0	125.0	96.7	188.8	59.7
AUGUST	87.3	86.2	34.8	44.2	75.4	30.7	92.9	125.1	97.3	190.9	59.7
SEPTEMBER ...	88.6	87.7	34.8	43.9	75.6	31.0	92.5	125.1	97.4	190.9	59.8
OKTOBER	88.7	87.8	35.1	43.9	80.2	30.2	92.4	125.4	97.3	190.9	59.8
NOVEMBER	88.9	88.0	35.3	43.9	80.3	30.1	92.6	125.6	97.4	190.9	59.9
DEZEMBER	89.1	88.1	35.6	43.9	80.3	30.4	92.6	125.8	98.0	192.8	60.0
1995 JANUAR	90.6	89.8	36.5	43.7	80.2	31.2	92.2	129.4	98.1	192.8	60.1
FEBRUAR	91.4	90.8	37.3	43.9	83.7	32.8	92.1	129.7	98.1	192.8	60.1
MAERZ	92.3	91.7	37.8	43.9	91.7	33.0	91.6	131.7	98.7	194.3	60.3
APRIL	92.6	91.9	38.1	43.9	95.5	32.9	91.5	131.7	98.8	194.3	60.4
MAI	92.6	92.0	38.3	43.9	95.4	32.7	91.6	132.2	98.8	194.3	60.5
JUNI	92.7	92.0	38.4	43.8	95.3	32.4	91.8	132.3	99.3	195.7	60.6

1) BERECHNUNG AB JULI 1995 EINGESTELLT.

NEUE LAENDER OHNE BERLIN-OST 1)
5 INDEX DER ERZEUGERPREISE FORSTWIRTSCHAFTLICHER PRODUKTE AUS DEN STAATSFORSTEN
(AKTUELLE ERGEBNISSE)

1989 = 100

LFD NR.	FORSTWIRTSCHAFTLICHES PRODUKT	WAEGUNGS- ANTEIL AM GESAMT INDEX IN PROMILLE	1994 DURCH- SCHNITT	1994 1995			VERAENDERUNG	
				MAI	APRIL	MAI	MAI 1995 GEGENUEBER MAI 1994	APRIL 1995	IN PROZENT
OHNE UMSATZ-(MEHRWERT-)STEUER								
1	ROHHOLZ INSGESAMT	1000	28.9	28.0	35.7	35.8	+27.9	+ 0.3
2	STAMMHOLZ	564,63	38.3	37.3	45.3	45.2	+21.2	- 0.2
	DARUNTER							
3	EICHE B DAVON	15,97	79.6	71.7	85.1	82.9	+15.6	- 2.6
4	L 2	2,86	43.9	42.5	47.8	46.8	+10.1	- 2.1
5	L 3	7,53	70.7	60.2	79.4	76.3	+26.7	- 3.9
6	L 4	5,58	110.1	102.3	111.8	110.3	+ 7.8	- 1.3
7	BUCHE B DARUNTER	59,09	62.0	61.8	68.0	68.2	+10.4	+ 0.3
8	L 2	5,60	41.9	43.5	44.8	45.8	+ 5.3	+ 2.2
9	L 3	18,40	57.8	58.6	62.8	62.4	+ 6.5	- 0.6
10	L 4	18,32	65.8	66.1	72.8	72.9	+10.3	+ 0.1
11	FICHTE B	214,11	38.3	37.1	44.7	45.2	+21.8	+ 1.1
12	KIEFER B DARUNTER	106,42	32.4	31.8	39.4	38.3	+20.4	- 2.8
13	L 2 B	39,69	32.5	32.5	40.1	39.2	+20.6	- 2.2
14	L 3 A	15,06	34.5	32.0	40.9	39.0	+21.9	- 4.6
15	INDUSTRIEHOLZ	435,37	16.8	16.0	23.3	23.7	+48.1	+ 1.7
	DARUNTER							
16	EICHE	10,26	19.8	16.4	21.3	22.2	+35.4	+ 4.2
17	BUCHE	33,81	16.2	15.4	25.1	23.7	+53.9	- 5.6
18	FICHTE	127,81	13.1	12.4	20.6	20.5	+65.3	- 0.5
19	KIEFER	129,39	13.3	12.6	21.4	21.2	+68.3	- 0.9

NEUE LAENDER OHNE BERLIN-OST 1)
6 INDEX DER ERZEUGERPREISE FORSTWIRTSCHAFTLICHER PRODUKTE AUS DEN STAATSFORSTEN
(MITTELFRISTIGE UEBERSICHT)
ABSOLUTE WERTE
1989 = 100

JAHR MONAT	ROHHOLZ INSGESAMT	STAMMHOLZ				INDUSTRIEHOLZ					
		ZUSAMMEN	DARUNTER			ZUSAMMEN	DARUNTER				
			EICHE B	BUCHE B	FICHTE B		KIEFER B	EICHE	BUCHE	FICHTE	KIEFER
OHNE UMSATZ-(MEHRWERT-)STEUER											
GEWICHT	1000	564,63	15,97	59,09	214,11	106,42	435,37	10,26	33,81	127,81	129,39
1991 D	36.5	46.1	83.4	66.7	42.7	41.8	24.2	27.7	30.4	24.1	21.3
1992 D	36.3	47.2	85.4	70.3	45.0	42.2	22.3	26.7	21.8	20.5	21.6
1993 D	29.1	38.1	83.5	61.3	33.7	33.9	17.4	30.9	16.8	16.7	12.0
1994 D	28.9	38.3	79.6	62.0	38.3	32.4	16.8	19.8	16.2	13.1	13.3
1994 JULI	28.9	38.3	82.3	59.7	39.7	31.5	16.6	16.6	17.9	12.0	13.2
AUGUST	29.6	39.1	77.5	61.9	40.4	33.4	17.2	18.0	14.8	12.3	14.9
SEPTEMBER	29.7	38.9	79.9	60.1	39.6	33.5	17.8	20.1	18.2	13.3	15.4
OKTOBER	30.9	39.6	83.2	63.5	40.0	34.1	19.5	24.2	21.8	12.8	15.9
NOVEMBER	31.1	40.5	83.0	65.0	40.5	35.1	18.9	24.6	19.2	14.9	16.8
DEZEMBER	31.8	40.8	86.6	64.5	42.1	34.1	20.1	24.1	23.0	15.8	17.4
1995 JANUAR	33.6	43.2	83.5	67.7	43.2	38.5	21.2	24.3	20.4	15.3	20.4
FEBRUAR	35.0	44.8	88.4	68.8	44.7	38.3	22.2	18.5	23.9	19.3	21.2
MAERZ	35.2	44.7	82.3	67.2	44.6	39.0	22.9	22.3	22.6	20.3	20.6
APRIL	35.7	45.3	85.1	68.0	44.7	39.4	23.3	21.3	25.1	20.6	21.4
MAI	35.8	45.2	82.9	68.2	45.2	38.3	23.7	22.2	23.7	20.5	21.2
JUNI	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

1) BERECHNUNG AB JUNI 1995 EINGESTELLT.

Fachserie 17: Preise

Reihe 1: Preise und Preisindizes für die Land- und Forstwirtschaft

Der etwa 8 Wochen nach dem Berichtsmonat erscheinende *Monatsbericht* enthält Angaben über Erzeugerpreise landwirtschaftlicher und forstwirtschaftlicher Produkte sowie über Einkaufspreise landwirtschaftlicher Betriebsmittel. Im *Jahresbericht* sind zu allen Veröffentlichungspositionen die Indexzahlen für einen mehrjährigen Zeitraum aufgeführt.

Zur Berechnung des Index der Erzeugerpreise landwirtschaftlicher Produkte werden ca. 1 150 Preisreihen für 161 Waren, beim Index der Erzeugerpreise forstwirtschaftlicher Produkte (aller Besitzarten) ca. 3 500 Preisreihen für 75 Waren und beim Index der Einkaufspreise landwirtschaftlicher Betriebsmittel ca. 4 500 Preisreihen für 195 Waren und Leistungen herangezogen.

Reihe 2: Preise und Preisindizes für gewerbliche Produkte (Erzeugerpreise)

In dem etwa 4 Wochen nach dem Berichtszeitraum vorliegenden *Monatsbericht* sind Angaben über Erzeugerpreise im Inlandsabsatz für rd. 950 Positionen nach dem „Systematischen Güterverzeichnis für Produktionsstatistiken“ für ausgewählte Gütergruppen einschl. des Auslandsabsatzes – enthalten. Im *Jahresbericht* werden überwiegend Vergleichsdaten zurückliegender Jahre veröffentlicht. Zur Berechnung der Indizes werden ca. 13 500 Preisreihen für rd. 2 250 Waren verwendet.

Reihe 2.S.2: Index der Erzeugerpreise gewerblicher Produkte - Lange Reihen auf Basis 1991 -

Dieser Sonderband enthält neben ausführlichen methodischen Informationen auch Hinweise zum Berechnen langer Reihen und zum Rechnen mit Preisgleichklauseln Jahresindizes auf der Basis 1991 (=100), die vielfach bis 1949 und für 1938 zurückgerechnet wurden. Die Darstellung der Monatsindizes reicht von 1976 bis 1990.

Reihe 3: Preisindex für den Wareneingang des Produzierenden Gewerbes

Erfasst werden Einkaufspreise der vom Produzierenden Gewerbe bezogenen Rohstoffe und Zwischenprodukte inländischer und ausländischer Herkunft. Der ca. 7 Wochen nach dem Berichtszeitraum verfügbare *Monatsbericht* enthält nach der Herkunft, dem Bearbeitungsgrad sowie dem vorwiegenden Verwendungsbereich gegliederte Indizes. Im *Jahresbericht* werden bei gleicher fachlicher Gliederung wie im Monatsbericht umfangreichere Zeitreihen für mehrere Jahre gebracht.

Reihe 4: Maßzahlen für Bauleistungspreise und Preisindizes für Bauwerke

Für die Monate Februar, Mai, August und November werden neben einem *vierteljährlichen* Eilbericht mit den wichtigsten Eckdaten ausführliche *vierteljahresberichte* herausgegeben. Die Nachweisungen enthalten Preisindizes für den Neubau von Wohngebäuden, Nichtwohngebäuden und Sonstigen Bauwerken, für Einfamilien-Fertighäuser sowie für die Instandhaltung von Wohngebäuden. Den Indexberechnungen liegen rd. 35 000 Preisreihen für 220 Bauleistungen zugrunde.

Reihe 5: Kaufwerte für Bauland

Angaben zu Baulandveräußerungen wie Fälle, Flächen, Kaufsummen werden *vierteljährlich* nach Baugebieten, Baulandarten sowie Gemeindegrößenklassen für Bund und Länder veröffentlicht. Der *Jahresbericht* ist zusätzlich u.a. nach Veräußerern und Erwerbemern aufgliedert und enthält die Ergebnisse ausgewählter Städte.

Reihe 6: Index der Großhandelsverkaufspreise

Der etwa 4 Wochen nach dem Berichtszeitraum erscheinende *Monatsbericht* zeigt die Entwicklung der bei Großhandelsunternehmen und -märkten ermittelten Verkaufspreise im Inlandsabsatz in institutioneller Gliederung nach 89 Wirtschaftsklassen sowie in zwei warensystematischen Gliederungen nach rund 540 Warengruppen und Warenarten. Im *Jahresbericht* werden langfristige Übersichten veröffentlicht. In die Berechnung des Index werden ca. 6 740 Preisreihen für rund 1 080 Waren einbezogen.

Reihe 7: Preisindizes für die Lebenshaltung

Preisindizes für die Lebenshaltung aller privaten Haushalte werden für Deutschland insgesamt, das frühere Bundesgebiet und die neuen Länder und Berlin-Ost veröffentlicht. Für das frühere Bundesgebiet und die neuen Länder werden zusätzlich jeweils Verbraucherpreisindizes für drei eng (aber in West und Ost unterschiedlich) abgegrenzte Haushaltstypen berechnet. Preisindizes für den Einzelhandel werden nur noch für Deutschland insgesamt bereitgestellt.

Während ein etwa 14 Tage nach dem Berichtszeitraum erscheinender *monatlicher Eilbericht* ausgewählte Eckdaten der Lebenshaltungsindizes und des Index der Einzelhandelspreise enthält, sind im *Monatsbericht* weitaus umfangreichere Nachweisungen veröffentlicht. Außer den verschiedenen Indizes, die in tiefer fachlicher Gliederung dargeboten werden, enthält der Monatsbericht aktuelle Maßzahlen für rd. 630 Güter der Lebenshaltung. Ausführliche Ergebnisse in tiefer fachlicher Gliederung ab Januar 1991 enthält der *Jahresbericht*. In einem Sonderbeitrag der Fachserie 17 werden als **Reihe 7.S.1** lange Reihen (z.T. zurück bis 1948) des Preisindex der Lebenshaltung veröffentlicht.

Reihe 8: Preisindizes für die Ein- und Ausfuhr

Im *Monatsbericht*, der etwa 6 Wochen nach dem Berichtszeitraum vorliegt, werden der Einfuhrpreisindex für etwa 650, der Ausfuhrpreisindex für etwa 570 Warengruppen und Waren sowie die Terms of Trade veröffentlicht. Der *Jahresbericht* bringt langfristige Übersichten. Für die Berechnung des Einfuhrpreisindex werden ca. 7 650 Preisrepräsentanten, für den Ausfuhrpreisindex 7 100 herangezogen.

Reihe 9: Preise und Preisindizes für Verkehr und Nachrichtenübermittlung

Der *Jahresbericht* enthält Angaben über Eisenbahnfahrpreise, Flugpreise und Frachtsätze des Luftverkehrs und der Spedition; ferner werden Indizes der Seefrachtraten und Preisindizes für Post-, Postbank- und Telekommunikationsdienstleistungen nachgewiesen.

Reihe 10: Internationaler Vergleich der Preise für die Lebenshaltung

Die Verbrauchergeldparitäten sowie Devisenkurse werden in einem etwa 4 Wochen nach dem Berichtszeitraum erscheinenden *Monatsbericht* und einem *Jahresbericht* veröffentlicht; letzterer enthält umfangreichere Nachweisungen sowie längerfristige Zeitreihen. Verbrauchergeldparitäten werden monatlich für ca. 40 Länder dargestellt.

Reihe 11: Preise und Preisindizes im Ausland

Der etwa 6 Wochen nach dem Berichtszeitraum erscheinende *Monatsbericht* enthält neben Angaben von Preisindizes für die Lebenshaltung (z.Z. für mehr als 80 Länder), für Erzeugnisse des Großhandels und der gewerblichen Produktion sowie für Baustoffe und Bauwerke auch absolute Preise für Welthandelsgüter in Originalwährung. Im *Jahresbericht* werden außerdem umfassende Informationen über Verbraucherpreise (für rd. 80 Länder) nachgewiesen.

Klassifikationen

Klassifikation der Wirtschaftszweige mit Erläuterungen, Ausgabe 1993
Systematik der Wirtschaftszweige mit Erläuterungen, Ausgabe 1979
Systematisches Güterverzeichnis für Produktionsstatistiken, Ausgaben 1982 und 1989
Systematik der Einnahmen und Ausgaben der privaten Haushalte, Ausgabe 1983
Systematik der Bauwerke, Ausgabe 1978
Warenverzeichnis für die Binnenhandelsstatistik, Ausgabe 1978



Statistisches Bundesamt
Gustav-Stresemann-Ring 11
65189 Wiesbaden

Veröffentlichungen und Prospekte sind durch den Verlag METZLER-POESCHEL, Verlagsauslieferung Hermann Leins, Postfach 11 52, 72125 Kusterdingen, erhältlich.